

## **Testfall A3**

Themengebiet: Inland Lieferung Leistungsempfang

Beförderung: Der Gegenstand wird befördert oder versendet

Unternehmer: Lieferant und Empfänger sind Vollunternehmer

**Typ: Eingangsrechnung von Maschinenfabrikant Müller**

### **Sachverhalt:**

Maschinenfabrikant Müller kauft am 8. Januar 2018 Stahlrohre bei der Firma Poppe+Potthoff. Am 10. Januar 2018 werden 3.000 Meter zum Stückpreis 5 EUR/m geliefert.

Am 11. Januar 2018 erhält Maschinenfabrikant Müller die Rechnung für die Lieferung mit folgenden Daten:

1. Name und Anschrift des Lieferanten: Poppe+Potthoff, Dammstr. 17, 33824 Werther
2. Name und Anschrift des Empfängers: Maschinenfabrik Müller, Dieselstr. 1, 68159 Mannheim
3. Steuernummer des Lieferanten: 452/244/46192 Finanzamt Werther
4. Rechnungsnummer: RE 146-18PP
5. Rechnungsdatum: 11.01.2018
6. Zeitpunkt der Leistungserbringung: 10.01.2018
7. Positionen der Rechnung: Stahlrohr 4401, Menge 3.000 Meter
8. Betrag: 15.000 EUR
9. MwSt-Satz: 19%
10. MwSt-Betrag: 2.850 EUR

**Test: Die Rechnung soll mit diesen Angaben beim Maschinenfabrikanten Müller als Eingangsrechnung verbucht werden.**

Benötigte Unterlagen:

- I. Screenshots aller Masken zu Rechnungserfassung
- II. Screenshots aller relevanten Sachkonten
- III. Screenshot Hauptbuch
- IV. Screenshot USt-Voranmeldung vor und nach Periodenabschluss
- V. Screenshot Verprobungsliste USt
- VI. Beschreibung, wie man zu den o. g. Screenshots gelangt

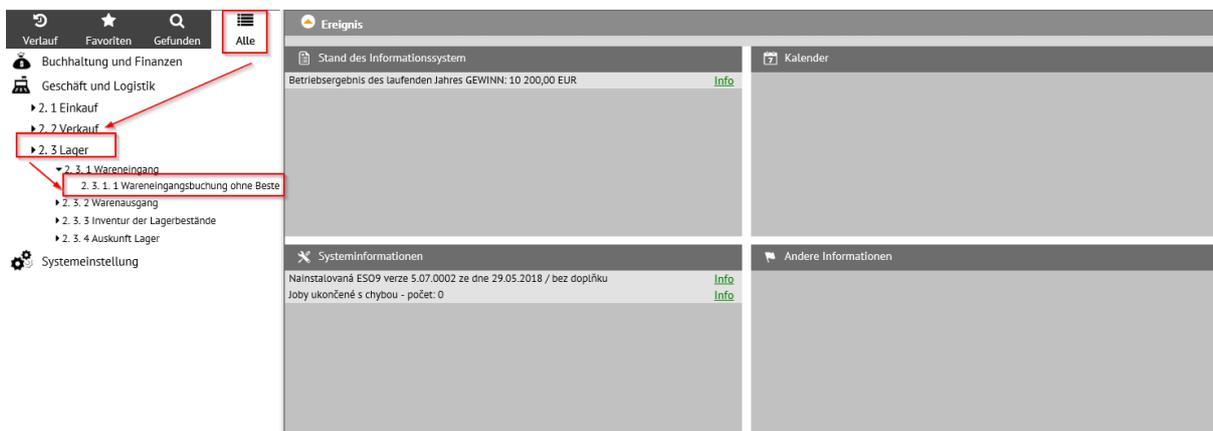
**Hinweis: Bearbeitungen auf Seiten: 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 11, 15, 16, 18, 19, 20, 23, 24, 25, 28, 29, 31**

## I. Screenshots aller Masken zu Rechnungserfassung

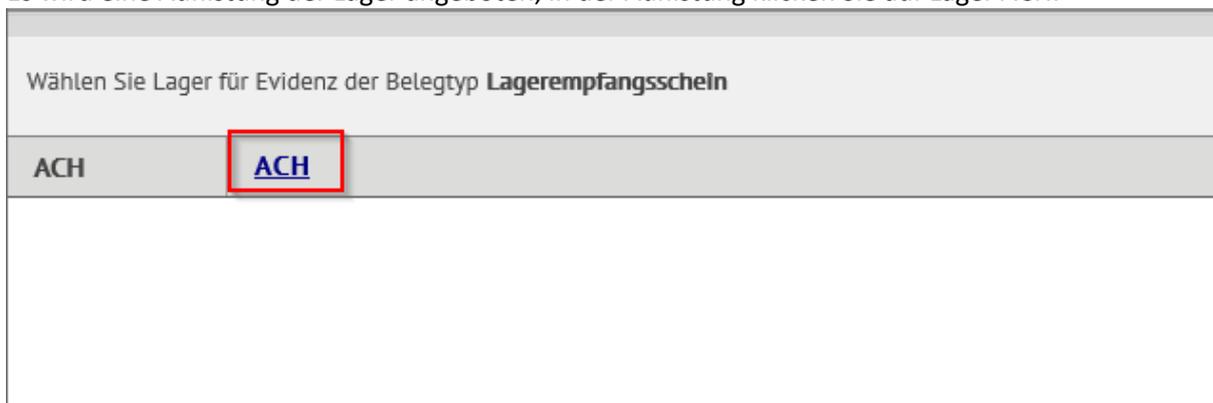
### Hinweise:

- In diesem Fall (Einkauf von Material) wurde zur Demonstration zuerst die Wareneingangsbuchung ohne Bestellung erstellt, durch die das Material auf Lager empfangen wurde. Der Posten dieses Lagerempfangsscheins wurde zur Eingangsrechnung kopiert. Jeder von angeführten Belege kann manuell eingetragen werden, aber es ist empfehlenswert die Belege durch Kopieren zu erfassen. Dadurch kann einfacher die Historie des ganzen Geschäftsvorfalles systemgemäß wiedergefunden werden. Dadurch wird auch die Erfassung neuer Belege vereinfacht, denn durch Kopieren wird Maximum der Daten aus dem ursprünglichen Beleg in den neu Erfassenden übertragen.
- Bei dem Alltagsbetrieb im Lager können sich die laufenden Benutzer (Lageristen) nicht damit beschäftigen, wie die erfassten Belege gebucht werden. Deswegen verlaufen die Ausfüllung der Kostenstellen und Konten und folgende Buchung automatisch. Wie beschrieben ist es in der DEMOVersion beim Lager ACH eingestellt.

Im Baum der Aktivitäten klicken Sie auf Aktivität 2. 3. 1. 1 Wareneingangsbuchung ohne Bestellung:



Es wird eine Auflistung der Lager angeboten, in der Auflistung klicken Sie auf Lager ACH:



Es wird die Auflistung der Muster angeboten, hier klicken Sie auf Muster SPU01 - Stock ACH - Kauf:

Für Evidenz der Lagerbelegtyp

**Lagerempfangsschein**

Aus Lager

ACH ACH

Wählen Sie Muster:

**SPU01 - Stock ACH - Kauf**

[SPU32 - Stock ACH - Wareneingang aus Produktion / Kundenretoure](#)

[SPU75 - Stock ACH - Materialeingang aus Reklamationen](#)

[SPU76 - Stock ACH - - bitte nicht verwenden](#)

[SPU80 - Stock ACH - Inventurzugang](#)

[SPU90 - Stock ACH - Interne Lagerumbuchung](#)

[SPU91 - Stock ACH - Umbuchung](#)

[SPU96 - Stock ACH - Rückware aus Lieferantenbestellung](#)

[SPUC1 - Stock ACH - Zahlungsrest \(Kauf\)](#)

Für Nachschlagen eines schon vorhandenen Lagerempfangsscheins, geben Sie im Filter in die „Nummer“ **18ACH1000001** ein, löschen Sie den Zeitraum (man muss in der relevanten Position stehen), danach unten „Filter“ oder „Enter“ klicken.

Filter für: SPU01 - Stock ACH - Kauf

Grundfilter Erweiterte Filter Manuelle Filter Konfiguration

**Filter für: SPU01 - Stock ACH - Kauf**

Nummer ~ 18ACH1000001 Zeitraum ~

Lieferant ~

Lieferschein ~ Empfang am =

Nettobetrag FW = Währung ~

Kostenträger/Projektnummer ~ Benutzer ~

Bestellung ~ Verbinden unten [Quittierte Rechnung - Nummer](#)

Buchungstext ~

Status = Nicht filtern

**Filter** Einzahlen Löschen

Im Belegkopf des Lagerempfangsscheins ist vor allem der „Zeitraum“ und „Empfangsdatum“ eingegeben. Ferner wird hier aus dem Zeigerblatt der Lieferant eingegeben. Um einfacher den Fall im Hauptbuch finden zu können, wird auch der Auftrag = A3 eingegeben. (der Auftrag wird auch in den Posten und die Buchungssätze übertragen). Angezeigter Betrag ist aus dem Posten errechnet. **Bei der Erstellung ist sie im Status „in Klärung“.** In diesem Moment entstehen keine Buchungssätze, der Beleg kann weder editiert noch gelöscht werden.

SPU01 - Stock ACH - Kauf

[Buchung](#) --- [Empfangsschein Druck](#) --- [Historie](#) --- [Kopie](#) --- [Lieferschein](#) - - [Etikettendruck](#) - [Intrastat import](#)

Nummer 18ACH1000001 Zeitraum 2018.01 Lieferant A002

Lieferschein RE 146-18PP Empfang am 10. 1. 2018 Poppe+Potthoff

Nettobetrag FW 17 850,00 Währung EUR Kostenstelle HABEN 3010000

Kostenträger/Projektnummer A3 Benutzer mhouska Buchungstext SPU01 - Stock ACH - Kauf

Bestellung Verbinden unten [Quittierte Rechnung - Nummer](#) Verbinden mit Rechnung Status zur Schliessung

Speichern Neu Abbrechen Löschen Menu

Buchhalterische Empfangsschein Posten

Reih	Ware Kode	Barcode	Bezeichnung	Lager	Bewegu	Bezeichnung der B	Menge	ME	Stückpreis netto	Einheitspreis EUR	Nettobetrag FW
1	Z00002		Stahlrohre 4401	ACH	P01	Einnahme vom Lief	3 000,00	m	5,00	5,00	15 000,00

Für die Darstellung ist es möglich aus dem Detail-Modus in den Tabelle-Modus umzuschalten.

Reih	Ware Kode	Barcode	Bezeichnung	Lager	Bewegu	Bezeichnung der B	Menge	ME	Stückpreis netto	Einheitspreis EUR	Nettobetrag FW
1	Z00002		Stahlrohre 4401	ACH	P01	Einnahme vom Lief	3 000,00	m	5,00	5,00	15 000,00

Dort ist der Postentyp = Ware eingegeben, aus dem Zeigerblatt wurde die Ware Z00002 ausgewählt (dadurch werden auf den Posten automatisch der Warename („Bezeichnung“), Einkaufspreis, Maßeinheit) übertragen. Der Lager wurde automatisch ergänzt (nach dem Lager, der vor der Musterauswahl ausgewählt wurde). Die Gesamtmenge wurde manuell eingetragen. Aus dem Belegkopf wurde der Auftrag = A3 ergänzt.

Buchhalterische Empfangsschein Posten

Memo - Bestandteil Historie - Etikettendruck - Etikettendruck 1

Ware Kode: Z00002  
 Bezeichnung: Stahlrohre 4401  
 Lager: ACH  
 Menge: 3 000,00  
 Stückpreis netto: 5,00  
 Nettobetrag FW: 15 000,00  
 Rechnungsstand: 3 000,00  
 Frei buchhalterischer Stand: 3 000,00  
 Ändert Buchungsstand: Ja  
 Lagerpreis: 5,00  
 Charge -Nummer: SARZE  
 Kostenträger/Projektnummer: A3  
 Lagerplatz: -  
 Brst.-Nr.: -

Barcode: -  
 Bewegung: P01  
 ME: m  
 Einheitspreis EUR: 5,00  
 Gesamt EUR: 15 000,00  
 physischer Bestand: 3 000,00  
 freier physischer Bestand: 3 000,00  
 Ändert fysische Stand: Ja  
 Produktionsdatum: -  
 Verbrauchsdatum: -

Gründen Ware auf Lager

Speichern Neu Abbrechen Löschen Menü

Um Buchhaltungssätze zu machen und den Wareneingangsschein mit der Eingangsrechnung verknüpfen zu können, müssen Sie den Status im Belegkopf vom Wert „in Klärung“ in „im Journal“ ändern:

SPU01 - Stock ACH - Kauf

Buchung --- Empfangsschein Druck --- Historie --- Kopie --- Lieferschein --- Etikettendruck --- Intrastat import

Nummer: 18ACH1000001  
 Lieferschein: -  
 Nettobetrag FW: 17 850,00  
 Kostenträger/Projektnummer: A3  
 Bestellung: -

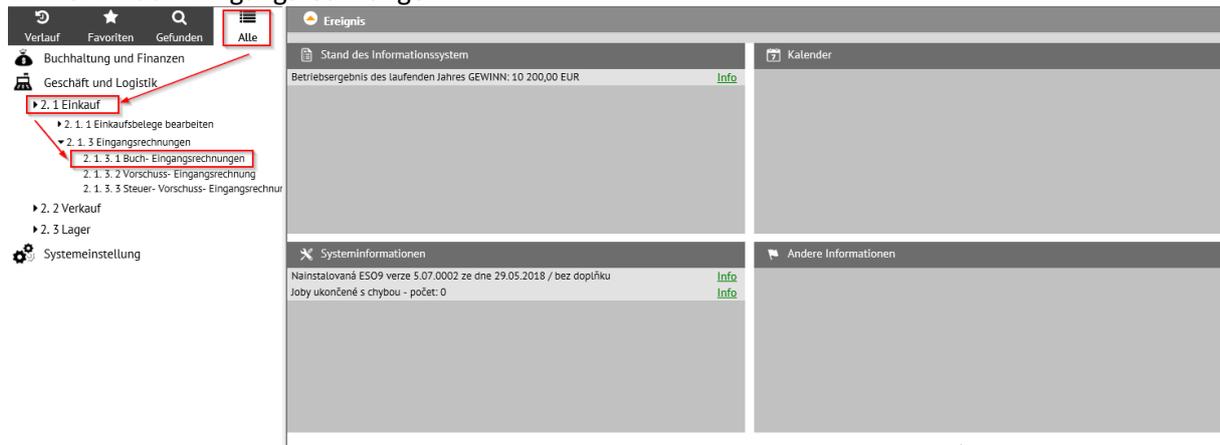
Zeitraum: 2018.01  
 Empfang am: 11. 1. 2018  
 Währung: EUR  
 Benutzer: vprokupek

Lieferant: A002  
 Poppe+Potthoff  
 Kostenstelle HABEN: 3010000  
 Buchungstext: SPU01 - Stock ACH - Kauf

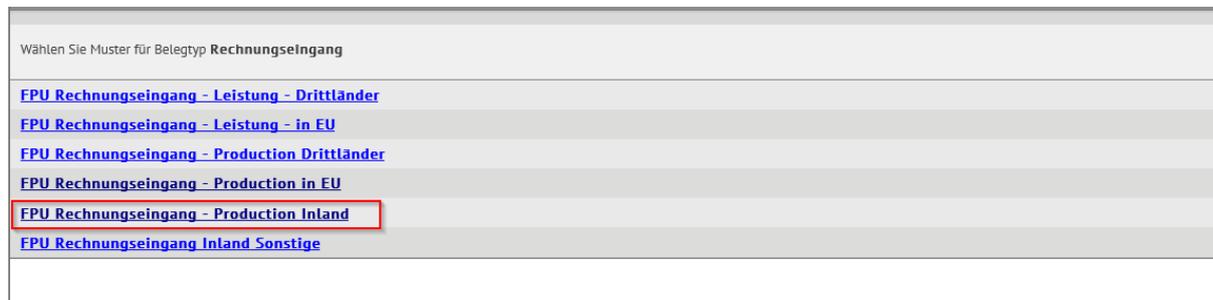
verknüpfen unten: Quittierte Rechnung -  
 verknüpfen mit Rechnung: Status in Klärung im Journal

Speichern Neu Abbrechen Löschen Menü

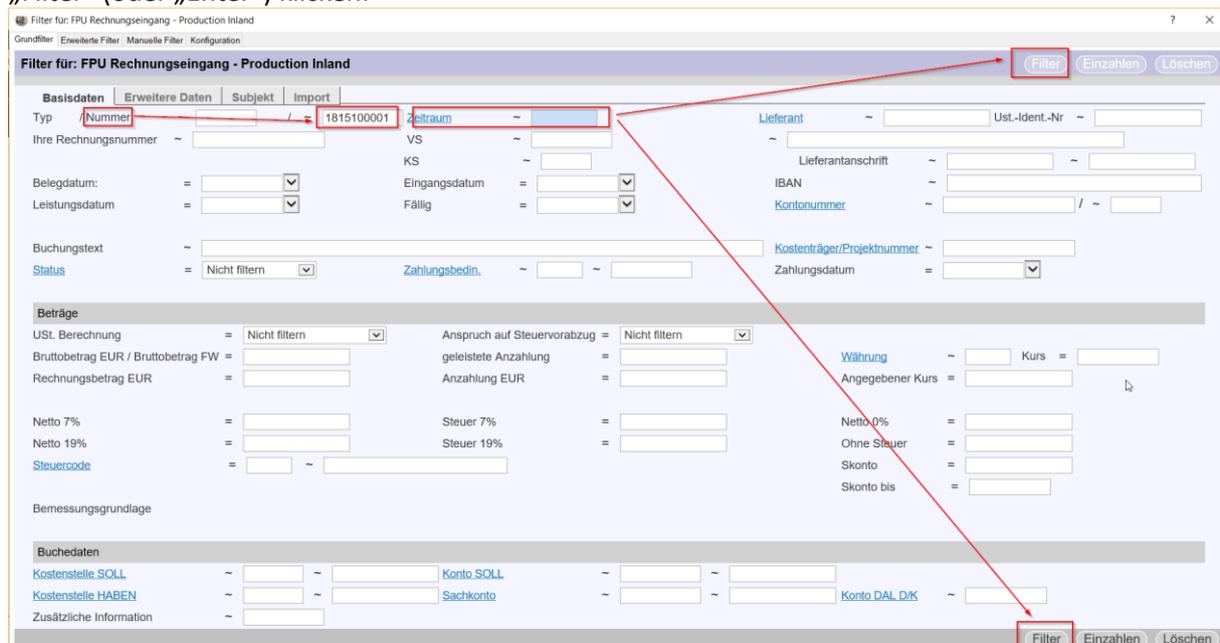
Für Nachschlagen der Buch- Eingangsrechnung klicken Sie im Baum der Aktivitäten auf Aktivität 2. 1. 3. 1 Buch- Eingangsrechnungen:



Es wird eine Auflistung der Muster angeboten. In der Musterauflistung auf Muster FPU Rechnungseingang - Production Inland klicken:



Für Aufsuchung schon vorhandener Rechnung geben Sie im Filter „Nummer“ **1815100001** ein, löschen Sie den Zeitraum (man muss in der relevanten Position stehen), dann oben oder unten die Taste „Filter“ (oder „Enter“) klicken:



Anstatt unserer Rechnungsnummer (die automatisch generiert wurde), ist es auch möglich für die Aufsuchung im Filter ihre Rechnungsnummer **RE 146-18PP** zu benutzen:

Grundfilter | Erweiterte Filter | Manuelle Filter | Konfiguration

### Filter für: FPU Rechnungseingang - Production Inland

Basisdaten	Erweiterte Daten	Subjekt	Import
Typ / Nummer	~ [ ] / ~ [ ]	Zeitraum	~ [ ]
Ihre Rechnungsnummer	~ RE 146-18PP	VS	~ [ ]
		KS	~ [ ]
Belegdatum:	= [ ]	Eingangsdatum	= [ ]

Im Belegkopf der Eingangsrechnung wird vor allem „Zeitraum“, Zeitpunkt der Leistungserbringung / „Leistungsdatum“ (muss in den eingegebenen Zeitraum hingehören) und „Eingangsdatum“ eingegeben. Ferner wird hier aus dem Zeigerblatt der Lieferant eingegeben. Um einfacher den Fall im Hauptbuch finden zu können - wird auch der Auftrag = A3 eingegeben. (der Auftrag wird auch in den Posten und die Buchungssätze übertragen). Es werden auch der Variabler Symbol, Konto DAL D/K aus dem Subjekttyp, Währung, Konten Soll / Haben, Zahlungsbedingungen usw. ausgefüllt. Angezeigter Betrag ist aus dem Posten errechnet. Dieser Posten wurde in die Rechnung aus dem oben angeführten Lagerempfangsschein kopiert. (ist unten weiter beschrieben).

#### Hinweise:

- Bei der Eingangsrechnung ist es nicht nötig die Posten zu benutzen. Es ist möglich die Beträge direkt in den Belegkopf einzuschreiben.
- Falls die Rechnungsnummer angegeben ist, wird sie in das Variable Symbol übertragen. Falls variables Symbol schon ausgefüllt worden ist, ändert es sich nicht mehr nach der Rechnungsnummer nicht.
- Posten „Status“ spielt eine wichtige Rolle für automatische Bildung der Buchung. Bei ESO9 Start ist die Eingangsrechnung in Status „in Klärung“ eingelegt. Mit diesem Status wird standardmäßig keine Buchung gebildet. Es wird erst in dem Status „im Journal“, die Existenz der Buchung die Bedingung ist, für Erstellung des Zahlungsantrags oder Ausgabenkassenbelegs und für Ausgleichen mit der Zahlung.

FPU Rechnungseingang - Production Inland

Positionen | Buchung | Historie | Kopie | Liquidationsliste | Druck | Barzahlung | Zahlungen | Zahlungskalender | Nicht zahlen | ZA | Durchgeführte ZA | Memo | Bestellung | Import DOK | Intrastat Import

Typ / Nummer	FPU / 1815100001	Zeitraum	2018.01	Lieferant	A002	Ust.-Ident.-Nr
Ihre Rechnungsnummer	RE 146-18PP	VS	RE 146-18PP	Poppe+Potthoff		
Belegdatum:	10.1.2018	KS	0308	Lieferantanschrift	Werther Damstr. 17	
Leistungsdatum	10.1.2018	Eingangsdatum	11.1.2018	IBAN		
Buchungstext	Poppe+Potthoff	Fällig	11.2.2018	Kontonummer		
Status	In Klärung	Zahlungsbedin.	30tne... 30 Tage netto	Kontenträger/Projektnummer	A3	
Zahlungsdatum						

**Beträge**

USt. Berechnung	Lassen (NETTO)	Anspruch auf Steuervorabzug	Nicht bestimmt
Bruttobetrag EUR / Bruttobetrag FW	0,00	geleistete Anzahlung	0,00
Rechnungsbetrag EUR	0,00	Anzahlung EUR	0,00
Netto 7%	0,00	Steuer 7%	0,00
Netto 19%	0,00	Steuer 19%	0,00
Steuercode	101 Normalsatz 19%		

Bemessungsgrundlage: 19% auf dem Rechnungsbetrag | Berechnung bzw. Umbuchung automatisieren

**Buchdaten**

Kostenstelle SOLL	5100000	Bestand Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
Kostenstelle HABEN	5350000	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
Zusätzliche Information		Konto DAL D/K
		K904251

Speichern | Neu | Abbrechen | Löschen

**Dokument**

Dokument	Version	Dokumenttyp	Bezeichnung des	Schl	Rtat	Beschreibung	Schlüsselwert	angelegt am	angelegt von	Datum der Änderung	geändert von

**Buchung**

Buchungstyp	Konto	Bezeichnung des	Kostens	Kostenstelle Bezahl	Wah	Umsatz SOLL in R	Umsatz SOLL EUR	Umsatz Haben Tr	Umsatz Haben EUR	Saldo Betrag Wahl	Saldo - Betrag EU	Buchungstext	Ausgeglichen Bet	Ausgeglichen Bet	Ausgeglichen	Ausgleichersymb	Saldo

Der Belegkopf ist durch die Ordner in 4 Seiten gegliedert. Die Posten sind in Ordnern aufgeteilt und nach der Überschaubarkeit und Reihenfolge der Bedeutung für laufende Erfassung eingereiht:

- Stammdaten – dienen zur Eingabe der Grunddaten über die Rechnung, wie z. B. Datum, Lieferant, Zahlungsbedingung und Status der Rechnung. Es ist möglich die Beträge und MwSt. Sätze, Konten und Kostenstellen einzugeben und Einbuchen der MwSt. für ausländische Rechnungen durchführen.
- Erweiterte Daten – ermöglichen den Steuercode zu ändern, Datum und Kurs für Einbuchen der MwSt. für ausländische Rechnungen einzugeben, Daten für Intrastat, Liefer- und Transportbedingungen.
- Subjekt – dient zur Eingabe einer anderen Adresse und des Kontos vom Lieferanten auf die Rechnung
- Importe – enthält Link für Import der Rechnungen



Im oberen Teil des Belegkopfes sind verschiedene Links, z. B. man kann auf die Rechnungsposten, Buchung, ... übergehen.

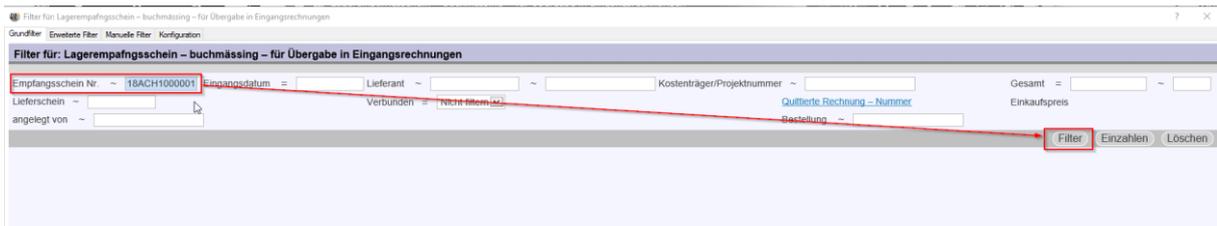
Durch Link „Positionen“ kann man auf die Seite übergehen, wo möglich ist, neue Positionen der Eingangsrechnung zu erfassen / zu bearbeiten / zu stornieren:



Im oberen Teil sind Informationen über den Belegkopf angezeigt. Link „Empfangsscheinkontrolle“ dient zum Kopieren der Ware aus Lagerempfangsscheinen (SPU) in die Buch-Eingangsrechnungen (FPU). Bei der Kopie wird in die FPU Waren Typ Posten ergänzt.



Für Nachschlagen der Wareneingangsbuchung ist in dem Filter Nummer **18ACH1000001** einzugeben, dann die Taste „Filter“ oder „Enter“ klicken:



Die Nummer der FPU wird in die Position „Verbinden mit Rechnung“ übertragen. Im unteren Teil werden die Posten des Lagerempfangsscheins angezeigt, auch mit der Information über schon früher fakturierter Menge. (Bei der Kopie kann nur kopierte Menge und Einkaufspreis eingegeben werden. Falls der Benutzer den Preis ändert, muss von ihm im oberen Teil des Formulars spezifiziert werden, ob der von ihm eingegebene Einkaufspreis Einzel- oder Gesamtpreis ist). Durch die Taste „Verbinden mit Rechnung“ wurden die Posten in die FPU kopiert.



Im mittleren Teil werden Vergleichen der Grundgebeträge zwischen dem Belegkopf und der Summe aus Positionen angezeigt. Hier werden die im Belegkopf und in den Positionen eingegebene Grundlagen und ihre Differenzen angezeigt. Die Beträge sollen gleich sein. Falls die Beträge nicht gleich sind, bedeutet es, dass ein Betrag direkt im Belegkopf eingegeben wurde. Dieser Betrag wird auf den Belegkopf aus den Positionen nicht mehr nachgerechnet. **ACHTUNG**, die Differenz zwischen dem im Belegkopf eingegebenen Betrag und dem in der Position eingegebenen Betrag wird dem NULL-Konto gutgeschrieben.

Vergleich der Gründe zwischen Köpfchen um Summe aus Bestandteil					
Nettobetrag Soll	0,00	Unterschied Köpfchen-Posten MD	0,00	Nettolage aus Bestandteil Soll	0,00
Nettobetrag 0%	0,00	Unterschied Köpfchen-Posten 0%	0,00	Nettolage aus Bestandteil 0%	0,00
Nettobetrag 7%	0,00	Unterschied Köpfchen-Posten 7%	0,00	Nettolage aus Bestandteil 7%	0,00
Nettobetrag 19%	15 000,00	Unterschied Köpfchen-Posten 19%	0,00	Nettolage aus Bestandteil 19%	15 000,00
Gesamt Netto aus Kopf	15 000,00	Unterschied Köpfchen-Posten gesamt	0,00	Gesamt Netto aus Bestandteil	15 000,00

Der untere Teil dient zur manueller Arbeit mit den Positionen.

Für die Darstellung ist es möglich die Positionen aus dem Detail-Modus in den Tabelle-Modus umzuschalten.

Reih	Positionst	Artikelnummer	Bezeichnung	Menge	ME	Anspruch auf Steu	Steu	Für Bericht MwSt	INTRASTAT	Mw	Stückpreis netto	Einheitspreis EUR	Einheitspreis mit	Nettobetrag FW	Gesamt
1	Artikel	Z00002	Stahlrohre 4401	3 000,00	m	Nicht bestimmt	101	Normalsatz 19%	Nein	19	5,00	5,00	5,95	15 000,00	

Dort wird der Positionstyp = Ware angeführt. Nach der Ware Z00002 wurde aus der Schlüsseliste der Artikel auf Position der MwSt. Satz ergänzt. Ferner werden die Kostenstelle Soll und Konto Soll eingegeben. Aus dem Belegkopf wurde der Steuercode und Auftrag = A3 ergänzt.

Eingangsrechnung Positionen

Memo - Bestandteil Historie - Nebenkostenauslösung - Vermögengründung - Auflösung der Transportkosten

Positionstyp: Artikel | Artikelnummer: Z00002

Bezeichnung: Stahlrohre 4401

Menge: 5 000,00 | ME: m

Steuercode: 101 | Normalsatz 19% | INTRASTAT: Nein

Stückpreis netto: 5,00 | Einheitspreis EUR: 5,00

Nettobetrag FW: 15 000,00 | Gesamt EUR: 15 000,00

Kostenstelle SOLL: 3010000 | Logistic/purchasing Leitung, Admin costs | Konto SOLL: S100000 | Bestand Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Kostenträger/Projektnummer: A3 | Karte: ... | Bezeichnung: ... | Kartenummer: ...

Speichern | Neu | Abbrechen | Löschen | Menü

## II. Screenshots aller relevanten Sachkonten

Um Buchungssätze anzulegen, müssen Sie den Status im Belegkopf vom Wert „in Klärung“ auf „im Journal“ ändern.

FPU Rechnungseingang - Production Inland

Basisdaten | Erweiterte Daten | Subjekt | Import

Position(en) - Buchung - Historie - Kopie - Liquidationsliste - Druck - Barzahlung - Zahlungen - Zahlungskalender - Nicht zahlen - ZA - Durchgeführte ZA - Memo - Bestellung - Import DKV - Intrastat import

Typ / Nummer: FPU / 1815100001 | Zeitraum: 2018.01 | Lieferant: A002 | Ust.-Ident.-Nr: ...

Ihre Rechnungsnummer: RE 146-18PP | VS: RE 146-18PP | KS: 0308 | Lieferant: Poppe+Potthoff

Belegdatum: 10. 1. 2018 | Eingangsdatum: 11. 1. 2018 | Lieferantanschrift: Werther Dammstr. 17

Leistungsdatum: 10. 1. 2018 | Fällig: 11. 2. 2018 | IBAN: ... | Kontonummer: ...

Buchungstext: Poppe+Potthoff | Zahlungsbedin.: 30tne | 30 Tage netto | Kostenträger/Projektnummer: A3

Status: **In Klärung** (zur Beglaubigung, Beglaubigt, im Journal, Abgelehnt)

USt. Berechnung: ... | Anspruch auf Steuervorabzug: geleistete Anzahlung

Bruttobetrag EUR / 17 850,00 | Anzahlung EUR: 0,00 | Währung: EUR | Kurs: 1,00

Rechnungsbetrag EUR: 17 850,00 | Steuer 7%: 0,00 | Netto 0%: 0,00

Netto 7%: 0,00 | Steuer 19%: 2 850,00 | Ohne Steuer: 0,00

Netto 19%: 15 000,00 | Steuercode: 101 | Normalsatz 19%

Bemessungsgrundlage: 19% auf dem Rechnungsbetrag | Berechnung bzw. Umbuchung automatisieren

Buchedaten: Kostenstelle SOLL: ... | Konto SOLL: S100000 | Bestand Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Kostenstelle HABEN: ... | Sachkonto: S330000 | Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Sammelkonto) | Konto DAL D/K: K904251

Speichern | Neu | Abbrechen | Löschen | Menü

In diesem Moment können die Positionen und der Belegkopf weder editiert noch gelöscht werden.

Durch Link „Buchung“ (in dem oberen Teil des Rechnungsbelegkopfes) werden Buchungen angezeigt.

FPU Rechnungseingang - Production Inland

Basisdaten	Erweitere Daten	Subjekt
Position(en) - <b>Buchung</b> - Historie - Kopie - Liquidationsliste - Druck		
Bestellung - Import DKV - Intrastat import		
Typ / Nummer	FPU / 1815100001	Zeitraum
Ihre Rechnungsnummer	RE 146-18PP	VS

Im oberen Teil werden grundlegende Daten aus dem Belegkopf angezeigt (es sind rein Identifikationsdaten, die nicht geändert werden können).

Im mittleren Teil werden Buchungssätze des Beleges angezeigt.

Es ist möglich sie zu editieren und zu stornieren, bzw. neue Buchungssätze zu erfassen. Im unteren Teil sind Unterlagen für UStVA und Zusammenfassende Meldung – Beschreibung siehe unten, Punkt V.

Beleg

Belegkopf - Druckvorschau-Buchung - MwSt.

Typ	Nummer	Rechnungsperiode	Leistungsdatum	Buchungstext	Betrag Val	Gesamt-OP EUR
FPU	1815100001	2018.01	10. 1. 2018	Poppe+Potthoff	17 850,00 EUR	17 850,00
Status	Var. Symbol	Kostenstelle SOLL	Kostenstelle HABEN	Subjekt	Steuercode	Kostenträger/Projektnummer
30 Eingerechnet	RE 146-18PP			A002 Poppe+Potthoff	101	A3

Buchung

Buchungstyp	Konto	Bezeichnung des	Kostens	Kostenstelle-Bezei	Wäh	Umsatz SOLL in F	Umsatz SOLL EUR	Umsatz Haben FW	Umsatz Haben EU	Saldo-Betrag VAL	Saldo - Betrag EU	Buchungstext	Ausgegl
Automatische	K904251	Poppe+Potthoff	NULL	Nicht definiert	EUR	0,00	0,00	17 850,00	17 850,00	0,00	0,00	Poppe+Potthoff	
Automatische	S140600	Abziehbare VSt 19%	NULL	Nicht definiert	EUR	2 850,00	2 850,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Poppe+Potthoff	
Automatische	S100000	Bestand Roh-, Hilfs-	3010000	Logisticpurchasing I	EUR	15 000,00	15 000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Stahlrohre 4401	

Unterlagen für Umsatzsteuererklärung Bericht, Kontrollmeldung MwSt. und Sammelmeldung

Zeitraum für	Pflichtdatum	Berichtreihe	Bemessungsgrund	Steuer	Steuersatz	MwSt Prozent	Steuersatz D	MwSt	Abfuhrperio	Reihen	MwSt. Kürzen Ken	Berichtstyp	Abfuhrdatu	Reihekode K	Fac
2018.01	10. 1. 2018	66			2 850,00	Nettotarif	19,00	10. 1. 2018	Nein	2018.01	1	gemeldet			

Idealerweise sind die Buchungen in Detail-Modus anzusehen:

Buchung

Buchungstyp	Konto	Bezeichnung des	Kostens	Kostenstelle-Bezei	Wäh	Umsatz SOLL in F	Umsatz SOLL EUR	Umsatz Haben FW	Umsatz Haben EU	Saldo-Betrag VAL	Saldo - Betrag EU	Buchungstext	Ausgegl
Automatische	K904251	Poppe+Potthoff	NULL	Nicht definiert	EUR	0,00	0,00	17 850,00	17 850,00	0,00	0,00	Poppe+Potthoff	
Automatische	S140600	Abziehbare VSt 19%	NULL	Nicht definiert	EUR	2 850,00	2 850,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Poppe+Potthoff	
Automatische	S100000	Bestand Roh-, Hilfs-	3010000	Logisticpurchasing I	EUR	15 000,00	15 000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Stahlrohre 4401	

Ausgleich durchführen - Rechne

Buchungstyp	Automatische	Konto	K904251	Poppe+Potthoff
Kostenstelle	NULL	Währung	EUR	
Umsatz SOLL in FW	0,00	Umsatz SOLL EUR	0,00	
Umsatz Haben FW	17 850,00	Umsatz Haben EUR	17 850,00	
Saldo-Betrag VAL	0,00	Saldo - Betrag EUR	0,00	
Buchungstext	Poppe+Potthoff	Ausgeglichene Betrag EUR	-17 850,00	
Ausgeglichene Betrag Val	-17 850,00	Ausgleichensymbol	RE 146-18PP	
Ausgegl.	Nein	Buchung - Datum	10. 1. 2018	
Saldokonto Fall	0	Fälligkeitsdatum	10. 2. 2018	
Rechnungsperiode	2018.01	Zeitraum MwSt		
Abrechnung MwSt	-	Nettobetrag MwSt		
Steuercode	0	Zusätzliche Information der Umsatzsteuervoranmeldung		
Kostenträger/Projektnummer	A3	Zusätzliche Information		
Anfangsstand FW	0,00	Anfangsstand in EUR	0,00	
Buchen in	DE + IAS	Woher berechnet	Aus Köpfchen	
Vortschrift Nummer	1			

Speichern Neu Abbrechen Löschen Menu

In der Buchung können 3 grundlegende Typen der Buchungen vorkommen:

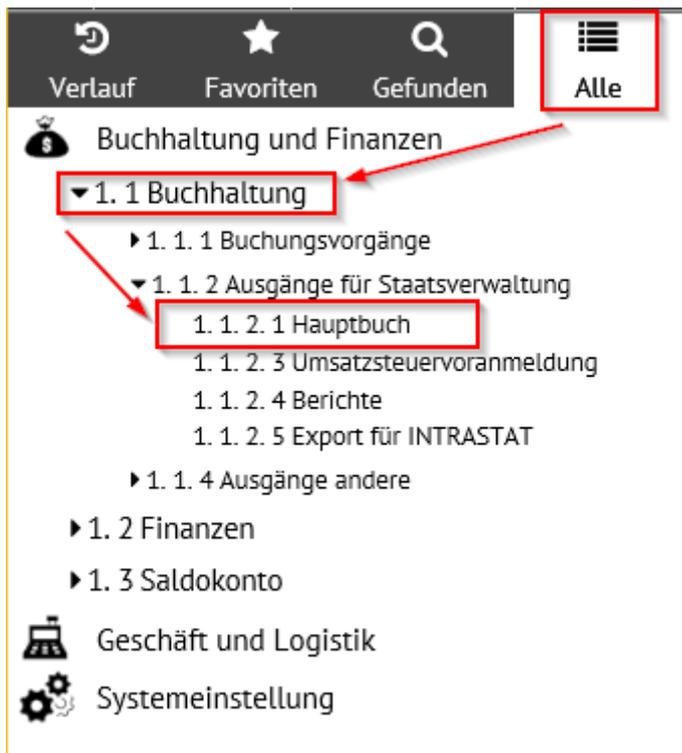
- Automatische – entstehen automatisch laut Buchungsvorschriften, die für Buchungstyp des Beleges geltend sind. Nach der Bearbeitung oder Stornierung seiner Beträge, Konten wird ein nächster Buchungssatz immer so nachberechnet, dass die Summe der Beträge von Buchungen mit der relevanten Nummer der Buchungsvorschrift den in dieser Vorschrift definierten Beträgen entspricht.
- Manuelle – entstehen:
  - Durch Eingriff in den automatischen Buchungssatz – der Automatische wird in Manuellen umgewandelt.
  - Einfügung eines neuen Buchungssatzes in die unvollendete Buchung.
- Restbuchung – entsteht in dem Fall, dass auf dem Beleg die Umsätze Soll und Haben aus den manuellen und automatischen Buchungssätzen nicht beglichen worden sind.

Hinweis: bei den Eingangsrechnungen ist der Teil mit den Buchungssätzen direkt im unteren Teil unter dem Belegkopf der Rechnung angezeigt.

The screenshot displays the SAP 'FPU Rechnungsergänzung - Produktion intern' interface. It shows various fields for invoice data, including 'Typ / Nummer' (FPU / 1815100001), 'Belegdatum' (10.1.2018), and 'Status' (Eingerechnet). The 'Beträge' section shows 'USt. Berechnung' with a net amount of 17,850.00 EUR and a total including tax of 21,000.00 EUR. The 'Buchungen' section at the bottom contains a table with columns for 'Buchungstyp', 'Konto', 'Bezeichnung des Kostens', 'Kostens', 'Wäh', 'Umsatz SKL in F', 'Umsatz SKL EUR', 'Umsatz Haben FW', 'Umsatz Haben EU', 'Saldo Betrag VAL', 'Saldo Betrag EU', 'Durchgangst', 'Ausgleichs Bet', 'Ausgleichs Bet', 'Ausgleichs', 'Ausgleichsymb', and 'Saldo'. The table lists three entries: 'Automatische' for account K904251 (Poppe+Potthoff), 'Automatische' for account S140600 (Abziehbare VSt 19%), and 'Automatische' for account S100000 (Bestand Roh- Hilfs- 3010000). The first entry shows a debit of 0.00 and a credit of 17,850.00 EUR.

### III. Screenshot Hauptbuch

Im Baum der Aktivitäten klicken Sie auf Aktivität 1. 1. 2. 1 Hauptbuch:



Vor der Darstellung der Zusammensetzung werden die Filterbedingungen eingegeben.

Im vorliegenden Fall reicht es in den Positionen „Zeitraum von“ und „Zeitraum bis“ den Zeitraum 2018.01 eingestellt zu haben.

Für die Darstellung der Beträge des relevanten Belegs ist die Position „Kostenträger = A3 auszufüllen – siehe oben, Punkt I. Nach den eingegebenen Positionen wird die Zusammensetzung gefiltert (es werden nur die Daten nach den angegebenen Positionen angezeigt). Zum Druck dient der Link „Hauptbuchdruck“.

In der Zusammensetzung werden kumulierte Anfangszustände, Umsätze und Endzustände der Konten vom Kontenrahmen angezeigt.

### Hauptbuch

Ab 2018.01 Bis 2018.01  
 Konto:  
 KSt:  
 Vorgang: A3  
 Ergänzende  
 Datei:  
 Nur für Subjekt:  
 Alle Konten  
 Incl. innerbetrieblicher  
 laut DE  
 Ohne Konto mit Nullbewegung

Für geführte Periode und eingestellte Parameter ist Wirtschaftsergebnis ausgewiesen als Gewinn 0,00

Konto	Bezeichnung	EB Saldo	Periode SOLL	Periode Haben	Kumuliert Soll	Kumuliert Haben	Kumuliert Saldo
<b>Klasse S</b>							
<b>Synthetisches Konto S1</b>							
S100000	Bestand Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	15 000,00	15 000,00	15 000,00	15 000,00	0,00
S102001	ACH	0,00	15 000,00	0,00	15 000,00	0,00	15 000,00
S140600	Abziehbare VSt 19%	0,00	2 850,00	0,00	2 850,00	0,00	2 850,00
<b>Kontenklasse S1</b>		<b>0,00</b>	<b>32 850,00</b>	<b>15 000,00</b>	<b>32 850,00</b>	<b>15 000,00</b>	<b>17 850,00</b>
<b>Synthetisches Konto S3</b>							
S330000	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Sammelkonto)	0,00	0,00	17 850,00	0,00	17 850,00	-17 850,00
<b>Kontenklasse S3</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>17 850,00</b>	<b>0,00</b>	<b>17 850,00</b>	<b>-17 850,00</b>
<b>Gesamtsumme S</b>		<b>0,00</b>	<b>32 850,00</b>	<b>32 850,00</b>	<b>32 850,00</b>	<b>32 850,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Summe</b>		<b>0,00</b>	<b>32 850,00</b>	<b>32 850,00</b>	<b>32 850,00</b>	<b>32 850,00</b>	<b>0,00</b>

Sie können eine detaillierte Auflistung aller Kontoeinträge für den entsprechenden Zeitraum aus dem Konto-Code auf diesem Konto sehen.

Konto	Bezeichnung	EB Saldo	Periode SOLL	Periode Haben	Kumuliert Soll	Kumuliert Haben	Kumuliert Saldo
<b>Klasse S</b>							
<b>Synthetisches Konto S1</b>							
S100000	Bestand Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	15 000,00	15 000,00	15 000,00	15 000,00	0,00

Eine detaillierte Auflistung kann in Detail-Modul umgeschaltet werden:

Kontosumme S100000 Für Zeitraum bis 2018.01 Bis: 2018.01

Zeitraum	Anfangsbestand	Umsatz SOLL	Umsatz Haben	Endstand
Soueeet	0,00	15 000,00	15 000,00	0,00
2018.01	0,00	15 000,00	15 000,00	0,00

Detailkontoauszug S100000 Für Zeitraum bis 2018.01 Bis: 2018.01

Belegnumm	Konto	Rechnun	Datum der st	Kostenstelle	Variabel Symb	Zeitraum Mw	Kostenträger/Proje	Subjekt	Zusätzliche Inform	Buchungstext	Anfangsbesta
1815100001		2018.01	10. 1. 2018	301000000	RE 146-18PP		A3			Stahlrohre 4401	
18ACH100001		2018.01	10. 1. 2018	301000000			A3			Stahlrohre	

Dann kann man durch den Link „Belegnummer“ in den Beleg übergehen und mit ihm weiterarbeiten:

Detailkontoauszug S100000 Für Zeitraum bis 2018.01 Bis: 2018.01

<b>Belegnummer</b> GS	1815100001	<b>Konto</b>	
<b>Rechnungsperiode</b>	2018.01	Datum der steuerbaren Leistung	10. 1. 2018
<b>Kostenstelle</b>	301000000	Variabel Symbol	RE 146-18PP
Kostenträger/Projektnummer	A3	Zeitraum MwSt	
Zusätzliche Information		Subjekt	
Buchungstext	Stahlrohre 4401		
Anfangsbestand	0,00		
Umsatz SOLL	15 000,00	Umsatz Haben	0,00
Umsatz SOLL in FW	15 000,00	Umsatz HABEN FW	0,00
Endstand	15 000,00	Währung	EUR
Eingelegt	21. 2. 2018 22:46:21	Aufbereitet	
Land	DE	Staat 2	DE

Es wird der Belegkopf angezeigt, in diesem Fall die Eingangsrechnung:

Beleg

Position(en) - Buchung - Historie - Saldo - Ausgleich durchführen - Memo - Komplexeditor - MwSt.

**Belegtyp** FPU

Nummer: 1815100001

Ihre Belegnummer: RE 146-18PP

Belegdatum: 10. 1. 2018

Leistungsdatum: 10. 1. 2018

**Kontonummer**

Gutschrift Datum

Buchungstext: Poppe+Potthoff

**Status** 30 Eingerechnet

**Belegmuster** Zeitraum: 2018.01

Var. Symbol: RE 146-18PP

Eingangsdatum: 11. 1. 2018

Fällig: 10. 2. 2018

**Subjekt** A002

Ust.-Ident.-Nr

Poppe+Potthoff

Besteuerungsart: Nicht bestimmt

Subjektschrift: Werther Dammstr. 17

**Beträge**

USt. Berechnung: Lassen (NETTO)

Bruttobetrag EUR / Bruttobetrag FW: 17 850,00

Rechnungsbetrag EUR: 17 850,00

Netto 7%: 0,00

Netto 19%: 15 000,00

Datum INTRASTAT

Anspruch auf Steuervorabzug: Nicht bestimmt

geleistete Anzahlung: 0,00

Anzahlung EUR: 0,00

Steuer 7%: 0,00

Steuer 19%: 2 850,00

INTRASTAT: Nein

**Währung** EUR Kurs 1,00

Angebener Kurs: 1,00

Netto 0%: 0,00

Ohne Steuer: 0,00

**Steuercode** 101 Normalsatz 19%

**Buchdaten**

**Kostenstelle SOLL**

**Kostenstelle HABEN**

Zusätzliche Information

**Konto SOLL** S100000 Bestand Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

**Sachkonto** S330000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Sammelkonto)

**Kostenträger/Projektnummer** A3

**Benutzer** mhouska

Durch Klicken des „Kontonamens“ können Sie eine detaillierte Auflistung aller Kontolisten auf diesem Konto für den entsprechenden Zeitraum in Form eines Druckformulars sehen.

Konto	Bezeichnung	EB Saldo	Periode SOLL	Periode Haben	Kumuliert Soll	Kumuliert Haben	Kumuliert Saldo
<b>Klasse S</b>							
<b>Synthetisches Konto S1</b>							
S100000	Bestand Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	15 000,00	15 000,00	15 000,00	15 000,00	0,00

Aus der Zusammensetzung ist es möglich durch Klicken auf die Nummer des Beleges ein Beleg, durch Klicken auf die Ikone neben der Belegnummer werden die Buchungen angeblendet.

Maschinenfabrik Müller

**S100000 Bestand Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**  
von 2018.01 in 2018.01

KSt: Vorgang: A3 Ergänzende Datei: Laut DE

Nur für Subjekt:

Komplexe laut Zeitraum		Anfangsstand	Umsatz	Ums. SOLL	Ums. HABEN	Endstand
Gesamt 2018.01		0,00	0,00	15 000,00	15 000,00	0,00

Art	Periode	Beleg	Termin Text	Mitte.	Vorgang	Anfangsstand	Umsatz	Ums. SOLL	Ums. HABEN	Endstand
FPU	2018.01	1815100001	10. 1. 2018 Stahlrohre 4401	301000000A3		0,00	0,00	15 000,00	0,00	15 000,00
SPU	2018.01	18ACH1000001	10. 1. 2018 Stahlrohre	301000000A3		15 000,00	0,00	0,00	15 000,00	0,00
Gesamt 2018.01								15 000,00	15 000,00	
Gesamtsumme								15 000,00	15 000,00	

Durch Klicken auf „Endstand“ kann detaillierte Auflistung der Buchung angeblendet werden, die Endstand bildet.

Konto	Bezeichnung	EB Saldo	Periode SOLL	Periode Haben	Kumuliert Soll	Kumuliert Haben	Kumuliert Saldo
<b>Klasse S</b>							
<b>Synthetisches Konto S1</b>							
S100000	Bestand Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	15 000,00	15 000,00	15 000,00	15 000,00	0,00

Detaillierte Auflistung kann wieder in den Detail-Modus umgeschaltet werden. Dann wieder mittels Hinweis „Belegnummer“ auf Beleg übergehen um mit ihm weiter zu arbeiten. (Das Vorgehensweise ist gleich, wie beim Konto-Code).

Durch die Ikonen neben „Endstand“ können Buchungen angeblendet werden, die den Endstand in Druckform. zeigt.

Konto	Bezeichnung	EB Saldo	Periode SOLL	Periode Haben	Kumuliert Soll	Kumuliert Haben	Kumuliert Saldo
<b>Klasse S</b>							
<b>Synthetisches Konto S1</b>							
S100000	Bestand Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	15 000,00	15 000,00	15 000,00	15 000,00	0,00

Aus der Zusammensetzung ist es wieder möglich durch Hinweis auf Belegnummer ein Beleg anzublenden, unter der Ikone neben der Belegnummer werden Buchungen angeblendet. Die Vorgehensweise ist gleich wie bei der Zusammensetzung aus dem „Kontonamen“.

Es ist möglich auch weitere Zusammensetzungen zu drucken:

Filterbedingungen für Zusammensetzung "Hauptbuch"

Zeitraum ab 2018.01 ... !  
Zeitraum bis 2018.01 ... !  
Kostenstelle ... LIKE (ergänzen % für Anfänger, anders =)  
Kostenträger/Projektnummer A3 ... LIKE (ergänzen % für Anfänger, anders =)  
Konto ... LIKE (ergänzen % für Anfänger, anders =)  
Zusätzliche Information ... LIKE (ergänzen % für Anfänger, anders =)  
Subjekt ... wenn nicht angegeben, dann alle  
 Falls ein konkretes Subjekt angegeben wurde, dann bitte ausfüllen: Nur dieses Subjekt  
 Kontentyp: Alle Konten | Incl. Innerbetrieblicher  
 Buchung: laut DE  
 Nur Konten mit keinem Nullbetrag: Ja (wenn JA eingestellt ist, werden nicht Konten mit NULL Umsatz, PS und KS aus schreiben)  
 Sprache: Ausgangs-

Wenn Sie eine Zusammenstellung für alle Kostenstellen, die z.B. mit 01 anfangen, ausdrucken möchten, ist es erforderlich im Filter für die Kostenstelle: 01% anzugeben. Wenn bei einer Position kein Filter (Kostenstelle, Auftrag,) eingetragen ist, dann wird bei der jeweiligen Position kein Filter eingelegt.

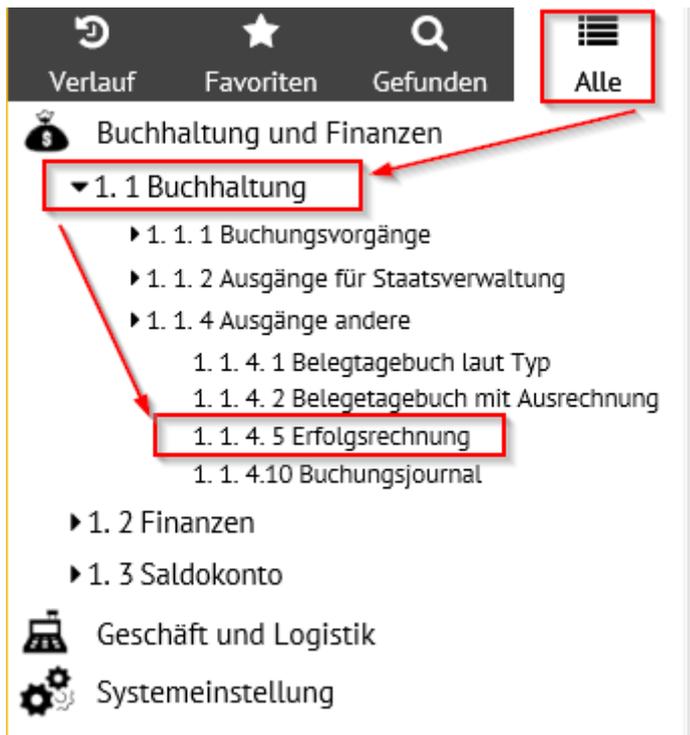
Anzeige - Typ: Stimulsoft HTML  
 Drucken im Querformat:  (nur Hauptbuchdruck)

[Hauptbuchdruck / xls](#)  
 [Detaildruck für Kontoumsatz / xls / Sammeldruck](#)  
 [Detaildruck Endstand / xls / Sammeldruck](#)  
 [Kontoinventarisierungdruck / xls / Sammeldruck](#)

- „Detaildruck für Kontoumsatz“ – detaillierte Auflistung aller Buchungen auf dem im Filter angegebenen Hilfskonto, kann nur für ein Hilfskonto gedruckt werden.
- „Endstand“ Detail – detaillierte Auflistung der Buchungen, die den Endstand des im Filter angegebenen Hilfskontos bilden, kann nur für ein Hilfskonto gedruckt werden. Das im Filter angegebene Konto muss im Saldokonto sein.
- Inventarisierung der Konten – Beleginventarisierung dem im Filter angegebenen Hilfskonto kann nur für ein Hilfskonto gedruckt werden.

Es ist möglich auch die „Erfolgsrechnung“ sehen:

Im Baum der Aktivitäten klicken Sie auf Aktivität 1. 1. 4. „Erfolgsrechnung“:



Bevor die Zusammensetzung angeblendet wird, werden die Filterbedingungen eingegeben. In diesem Fall ist Einstellung des Zeitraumes „2018.01“ in den Positionen „Zeitraum von“ und „Zeitraum bis“ ausreichend. Für die Abbildung der Beträge des bestimmten Beleges ist es füglich in die Position „Kostenträger“ Wert „A3“ einzuschreiben (siehe oben, Punkt I. Laut der eingegebenen Positionen wird die Zusammensetzung gefiltert (es werden nur Daten der eingegebenen Positionen angeblendet. Zum Druck dient „Erfolgsrechnungsdruck“.

Filterbedingungen für Zusammensetzung "Erfolgsbilanz"

*Zeitraum ab	2018.01	...
*Zeitraum bis	2018.01	...
*Kostenstelle		...
*Kostenträger/Projektnummer	A3	X ...
Zusätzliche Information		
*Subjekt		...
Falls ein konkretes Subjekt angegeben wurde, dann bitte ausfüllen	Nur dieses Subjekt	▼
Erfassen Konto 8xx, 9xx	Nein	▼
Erfasse Innbetriebskonto	Incl. Innerbetrieblicher	▼
Steuerlich absetzbare Kontos	Alle Konten	▼
Buchung	laut DE	▼
Sprache	Ausgangs-	▼

Bedingung für Kostenstelle, Auftrag, und ergänzende Datei wird mithilfe LIKE ausgewertet.  
 Wenn Sie eine Zusammenstellung für alle Kostenstellen, die z.B. mit 01 anfangen, ausdrucken möchten, ist es erforderlich im Filter für die Kostenstelle: 01% anzugeben.  
 Wenn bei einer Position kein Filter (Kostenstelle, Auftrag,) eingetragen ist, dann wird bei der jeweiligen Position kein Filter eingelegt.

Anzeige - Typ  [Erfolgsrechnungsdruck / xls](#) [Sammeldruck der Kostenstellen](#)  
[Die GuV-Rechnung laut Periode](#)

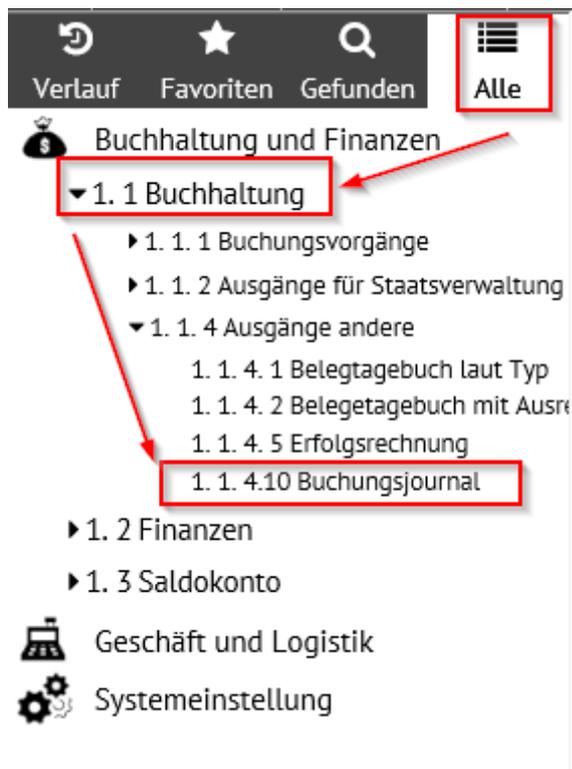
### Betriebserfolgsbilanz

Buchungsperiode ab: 2018.01  
 Buchungsperiode bis: 2018.01  
 KSt:  
 Vorgang: A3  
 Ergänzende Datei:  
 Nur für Subjekt:  
 Ordnerschlüssel der  
 Kostenstellen:  
 Verbuchung laut: Laut DE  
 Konto 8xx und 9xx: Ohne Konto 8 und 9  
 Innerbetriebliche Kontos: Alle Konten  
 Steuerlich absetzbare  
 Kontos: Alle Konten  
 :

Kontokod e	Kontonummer	Monatliche Umsatz	Jährliche Umsatz	monatliche Umsatz - voriges Jahr	Jährliche Umsatz - letztes Jahr
Für Monat und eingestellte Parameter ist Wirtschaftsergebnis als Abs. Wert ausgewiesen.			Verlust	0,00	0,00
Für geführte Periode und eingestellte Parameter ist Wirtschaftsergebnis als Abs. Wert ausgewiesen.			Verlust	0,00	0,00
Für Monat letz. Periode und eingestellte Parameter ist Wirtschaftsergebnis als Abs. Wert ausgewiesen.			Verlust	0,00	0,00
Für letz. Periode und eingestellte Parameter ist Wirtschaftsergebnis als Abs. Wert ausgewiesen.			Verlust	0,00	0,00

**ACHTUNG, in diesem Fall der Umsatz „0,00“. Im Beispiel sind keine Kosten- und Erlösrechnungen verwendet, weil es um Einkauf von Material auf Lager handelt (Kosten werden erst bei Materialausgabe vorkommen)**

Es ist auch möglich das Buchungsjournal anzeigen. Im Baum der Aktivitäten klicken Sie auf 1.1.4.10 Buchungsjournal:



Um die Belege anzuzeigen ist für das Aussuchen der Zeitraum 2018.01 anzugeben, dann Filter oder Enter klicken:

Filter für Belege des Buchungsjournals

Grundfilter Erweiterte Filter Manuelle Filter Konfiguration

**Filter für: Belege des Buchungsjournals**

Buchungsjournal

ESO9-Nummer =

ESO9-Nummer angelegt =  ESO9-Nummer angelegt von ~

Beleg

Belegtyp ~  Belegmuster ~

Belegnummer ~  VS ~

Subjekt ~  Bezeichnung ~

Bemerkung ~

Eingangsdatum =

Leistungsdatum =  Rechnungsperiode ~ 2018.01

Fällig =  Währung ~

Bruttobetrag EUR / Bruttobetrag fremde Währung =  geleistete Anzahlung =

Rechnungsbetrag EUR =  Anzahlung EUR =

Ohne Steuer =

Netto 0% =

MwSt Netto 7% =  Steuer 7% =

MwSt Netto 19% =  Steuer 19% =

Abrundung CZK =

Beleg - Historie der Änderungen

angelegt am =  angelegt von ~

Datum der Änderung =  geändert von ~

Es werden alle Belege in diesem Zeitraum, die in das Journal hingehören, angezeigt. Das sind diejenigen, die den Status „im Journal“ eingestellt haben – siehe oben, Punkt II. Infolge dessen haben sie die einzigartige ESO9-Nummer bekommen, die Belege können nicht mehr editiert oder gelöscht werden. Man kann die Aufzeichnung auch im Tabelle-Modus anschauen.

Belege des Buchungsjournals

ES09-Numm	ES09-Nummer an	ES09-Nummer an	Beleg	Belegtypname	Belegmuster	Belegnumm	VS	Subjekt	Bezeichnung	Bemerkung	Ein
1	29. 5. 2018 16:09:10	Vladan Prokúpek	FVU	Ausgangsrechnung	VZR_FVU_RP	2018101	2018101	A001	Schreinerei Beyer	Rechnung Produktio	12.
2	30. 5. 2018 13:31:55	Vladan Prokúpek	FVU	Ausgangsrechnung	VZR_FVU_RP	2018102	2018102	A001	Schreinerei Beyer	Rechnung Produktio	14.
3	31. 5. 2018 10:12:59	Vladan Prokúpek	SPU	Lagerempfangssche	VZR_ACH_P0	18ACH100001		A002	Poppe+Potthoff	SPU01 - Stock ACH	11.
4	31. 5. 2018 11:13:30	ESO9 certifikace	FPU	Rechnungseingang	VZR_FPU_IP	1815100001	RE 146-18PP	A002	Poppe+Potthoff	Poppe+Potthoff	11.
5	31. 5. 2018 12:09:08	ESO9 certifikace	FPU	Rechnungseingang	VZR_FPU_J	1815100002	22	A003	Kretz GmbH	Kretz GmbH - Repar.	18.

Belege des Buchungsjournals

[Belegdetail - Druck](#)

Buchungsjournal

ESO9-Nummer 4

ESO9-Nummer angelegt 31. 5. 2018 11:13:30 ESO9-Nummer angelegt von ESO9 certifikace

Beleg

Belegtyp FPU Rechnungseingang Belegmuster VZR\_FPU\_IP

Belegnummer 1815100001 VS RE 146-18PP

Subjekt A002 Bezeichnung Poppe+Potthoff

Bemerkung Poppe+Potthoff

Eingangsdatum 11. 1. 2018

Leistungsdatum 10. 1. 2018 Rechnungsperiode 2018.01

Fällig 11. 2. 2018 Währung EUR

Bruttobetrag EUR / Bruttobetrag fremde Währung 17 850,00 geleistete Anzahlung 0,00

Rechnungsbetrag EUR 17 850,00 Anzahlung EUR 0,00

Ohne Steuer 0,00

Netto 0% 0,00

MwSt Netto 7% 0,00 Steuer 7% 0,00

MwSt Netto 19% 15 000,00 Steuer 19% 2 850,00

Abrundung CZK 0,00

Beleg - Historie der Änderungen

angelegt am 22. 5. 2018 10:25:58 angelegt von Vladan Prokúpek

Datum der Änderung 31. 5. 2018 11:13:26 geändert von ESO9 certifikace

Im oberen Teil sind die Daten aus dem Buchungsjournal angezeigt, also ESO9-Nummer, wann, von wem wurde ins Journal angelegt (Status „im Journal“ eingestellt). Unten sind Grunddaten aus dem Belegkopf und weiter Summen der Buchungssätze.

Unter „Belegdetail“ sind alle Daten aus dem Belegkopf zu sehen.

Belege des Buchungsjournals

Belegdetail - Druck

Buchungsjournal

Beleg

Belegtyp	FPU	Belegmuster		Subjekt	A002 Ust.-Ident.-Nr
Nummer	1815100001	Zeitraum	2018.01		
Ihre		Var. Symbol	RE 146-18PP	Poppe+Potthoff	
Belegnummer	RE 146-18PP	Eingangsdatum	11. 1. 2018	Besteuerungsart	Nicht bestimmt
Belegdatum:	10. 1. 2018	Fällig	11. 2. 2018	Subjektschrift Werther Dammstr. 17	
Leistungsdatum	10. 1. 2018				
Kontonummer	/			KS	0308
Gutschrift Datum					
Buchungstext	Poppe+Potthoff	Unser Konto	BUNCR Bank UniCredit Nr. 17 820 915		
Status	30 im Journal				

**Beträge**

USt. Berechnung	Lassen (NETTO)	Anspruch auf Steuervorabzug	Nicht bestimmt		
Bruttobetrag EUR /	17 850,00	geleistete Anzahlung	0,00	Währung	EUR Kurs 1,00
Bruttobetrag fremde Währung		Anzahlung EUR	0,00	Angebener Kurs	1,00
Rechnungsbetrag EUR	17 850,00	Steuer 7%	0,00	Netto 0%	0,00
Netto 7%	0,00	Steuer 19%	2 850,00	Ohne Steuer	0,00
Netto 19%	15 000,00	INTRASTAT	Nein	Steuercode	101 Normalsatz 19%
Datum					
INTRASTAT					

**Buchedaten**

Kostenstelle SOLL	Konto SOLL	S100000 Bestand Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
Kostenstelle HABEN	Sachkonto	S330000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Sammelkonto)		
Zusätzliche Information	Kostenträger/Projektnummer A3	Benutzer	vprokupek	

Durch Klicken auf „Druck“ kann die Zusammensetzung gedruckt werden, in der alle Belege angezeigt werden, die sich im Journal befinden.

Belege des Buchungsjournals

Belegdetail - Druck

Buchungsjournal

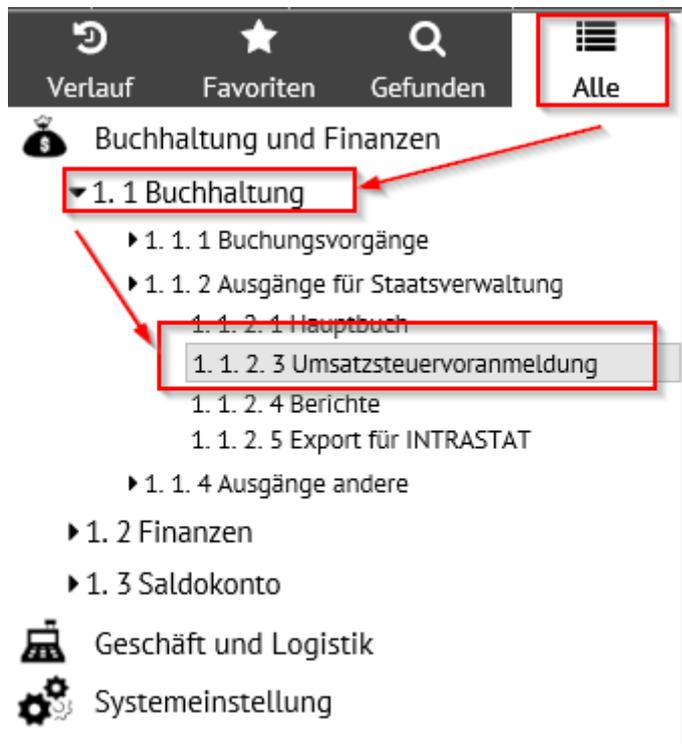
Maschinenfabrik Müller

### Buchungsjournal - Belegüberblick

ES09 Beleg nummer typ	Belegnummer	Leistungs datum	Eingangs datum	Währung	zum Bezahlen	zum Bezahlen	Subjekt EUR
1 FVU	2018101	12.01.2018	12.01.2018	EUR	11 900,00	11 900,00	Schreinerei Beyer
2 FVU	2018102	14.01.2018	14.01.2018	EUR	238,00	238,00	Schreinerei Beyer
3 SPU	18ACH1000001	11.01.2018	12.01.2018	EUR	17 850,00	17 850,00	Poppe+Potthoff
4 FPU	1815100001	10.01.2018	11.01.2018	EUR	17 850,00	17 850,00	Poppe+Potthoff
5 FPU	1815100002	17.01.2018	18.01.2018	EUR	119,00	119,00	Kretz GmbH

#### IV. Screenshot USt-Voranmeldung vor und nach Periodenabschluss

Im Baum der Aktivitäten klicken Sie auf Aktivität 1. 1. 2. 3 „Umsatzsteuervoranmeldung“:



Das Feld wird in 3 Teile verteilt. Der obere Teil dient zur Vorbereitung und Berechnung der UStVA. Im mittleren Teil kann man mit der Berichterstattung arbeiten, im unteren ist Zusammenfassende Meldung.

**MwSt.-Bericht – Vorbereitung**

Nicht zugeordnete Einträge zu den Berichtsperioden 0 Berichtsvorbereitung  
 Belege, bei welchen erforderlich ist, die MwSt umzurechnen 0

**Umsatzsteuervoranmeldung**

Veranlagung	Turnus	Reihen	Berichtstyp	Meld	Beleg MwSt-Abfuh	Übermittlungsdatu	Benutzer	Benutzer - Name	Steuerschuld	Überschuss	Benutz
<input checked="" type="checkbox"/>	2018.05	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input type="checkbox"/>	2018.04	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input type="checkbox"/>	2018.03	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input type="checkbox"/>	2018.02	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input type="checkbox"/>	2018.01	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input type="checkbox"/>	2017.12	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input type="checkbox"/>	2017.11	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input type="checkbox"/>	2017.10	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input type="checkbox"/>	2017.09	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input type="checkbox"/>	2017.08	Monatlich	1	gemeldet	Nein						

**Zusammenfassende Meldung**

Veranlagung	Turnus	Reihen	Berichtstyp	Meld	Übermittlungsdatu	Benutzer	Benutzer - Name	Ausstellung	Datum für N	Anfangdatu	Datum des E	Benutzerbemerku
<input checked="" type="checkbox"/>	2018.05	Monatlich	1	gemeldet	Nein							
<input type="checkbox"/>	2018.04	Monatlich	1	gemeldet	Nein							
<input type="checkbox"/>	2018.03	Monatlich	1	gemeldet	Nein							
<input type="checkbox"/>	2018.02	Monatlich	1	gemeldet	Nein							
<input type="checkbox"/>	2018.01	Monatlich	1	gemeldet	Nein							
<input type="checkbox"/>	2017.12	Monatlich	1	gemeldet	Nein							
<input type="checkbox"/>	2017.11	Monatlich	1	gemeldet	Nein							
<input type="checkbox"/>	2017.10	Monatlich	1	gemeldet	Nein							
<input type="checkbox"/>	2017.09	Monatlich	1	gemeldet	Nein							
<input type="checkbox"/>	2017.08	Monatlich	1	gemeldet	Nein							

Die Taste „MwSt.-Bericht – Vorbereitung“ im oberen Teil ordnet die Details zu den Berichten zu (aus den Belegen – siehe Punkt V. unten) und legt bislang noch nicht vorhandene Berichte an. Gleichzeitig wird auf den Belegen die MwSt. umgerechnet. Zielsetzung ist, dass die Anzahl der nicht zu den Zeiträumen zugeordneten Datensätze und die Anzahl der Belege, wo MwSt. Berechnung durchzuführen ist, „0“ ist.

**MwSt.-Bericht – Vorbereitung**

Nicht zugeordnete Einträge zu den Berichtsperioden 0 Berichtsvorbereitung  
 Belege, bei welchen erforderlich ist, die MwSt umzurechnen 0

Zur Kontrolle ist es möglich den gewählten UStVA Zeitraum 2018.01 im Detail-Modus anzuschauen:

**Umsatzsteuervoranmeldung**

Veranlagung	Turnus	Reihen	Berichtstyp	Meld	Beleg MwSt-Abfuh	Übermittlungsdatu	Benutzer	Benutzer - Name	Steuerschuld	Überschuss	Benutz
<input type="checkbox"/>	2018.05	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input type="checkbox"/>	2018.04	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input type="checkbox"/>	2018.03	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input type="checkbox"/>	2018.02	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input checked="" type="checkbox"/>	2018.01	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input type="checkbox"/>	2017.12	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input type="checkbox"/>	2017.11	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input type="checkbox"/>	2017.10	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input type="checkbox"/>	2017.09	Monatlich	1	gemeldet	Nein						
<input type="checkbox"/>	2017.08	Monatlich	1	gemeldet	Nein						

Der Detail-Modus ist in 2 Sektionen verteilt. Oben sind Positionen, Hinweise und Tasten für die Arbeit mit dem Bericht (und seinem Schließen), unten befindet sich Sektion für Export des Berichtes in XML. Zur Kenntnis wird zu jedem Ausdruck angeblendet:

- ob es sich um einen Monat- oder Quartalbericht handelt – laut der Einstellung in den Parametern der Applikation.
- seine Reihenfolge in einer Periode – z. B. nachträglicher / folgender Bericht wird Nr. 2 haben
- Berichtstyp – ordnungsmäßiger, Berichtigungsbericht (nur bei den UStVA und nachträglicher / folgender Bericht).
- Kennzeichen über die Berichterstattung (abgeschlossen).

Im oberen Teil der UStVA befinden sich verschiedene Hinweise, z. B. „Detail“, „Drucken“. Mittels Hinweis „Detail“ werden Detail des UStVA angeblendet.

Im oberen Teil werden grundlegende Daten aus der UStVA des ausgewählten Zeitraumes 2018.01 angeblendet.

Im zweiten Teil sind für den ausgewählten Bericht Beträge der Bemessungsgrundlage und Beträge für einzelne MwSt.-Berichtzeilen und MwSt.-Umsätze angeführt.

Im Falle einer nachfolgenden Meldung werden nur „differentiale“ Daten gezeigt. In diesem Fall sollte Zeile 66 (Position auf dieser Zeile) ausgewählt werden.

Im dritten Teil werden alle Details gezeigt, die in die gewählte Zeile des MwSt.-Berichtes eintreten. Man kann den Beleg Nr. 1815100001 sehen.

Im vierten Teil werden zu der UStVA beigelegte Dokumente gezeigt.

MwSt. Erklärung Bericht

Zeitraum	monatlich o	Reihen	Berichtstyp	Benutzerbemerku	Meld	Übermittlungsdatu	Abfuhr gema	Abfuhr gemacht -
2018.05	Monatlich	1	gemeldet		Nein			
2018.04	Monatlich	1	gemeldet		Nein			
2018.03	Monatlich	1	gemeldet		Nein			
2018.02	Monatlich	1	gemeldet		Nein			
2018.01	Monatlich	1	gemeldet		Ja	22. 3. 2018 12:26:48	vprokupek	Vladan Prokůpek

Berichtreihe MwSt

ber	MwSt. Satz	VAT netto 0%	MwSt.	Datanzahl
41	Nettotarif	12 000,00		1
66	Nettotarif		2 869,00	2
81	Nettotarif	10 200,00		2

MwSt. Bericht Detail

Belegtyp	Rele.nummer	Zeitraum für	Pflichtdatum	Berichtreihe	Bemessungsgrund	Steuer	Steuersatz	MwSt Prozent	Steuersatz D	MwSt	Abfuhrpe
FPU	1815100001	2018.01	10. 1. 2018	66		2 850,00	Nettotarif	19,00	10. 1. 2018	Ja	2018.01
FPU	1815100002	2018.01	17. 1. 2018	66		19,00	Steuertarif	19,00	17. 1. 2018	Ja	2018.01

Dokument

Dokument	Version	Dokum	Bezeichnung des	Schl	Hist	Beschreibung	Schlüsselwö	angelegt am	angelegt von	Datum der Anderu	geändert von

Mittels Hinweis „Drucken in HTML“ wird die UStVA in der Druckform gezeigt.

Umsatzsteuervoranmeldung

Formular [Detail](#) - [Dokumente](#)

Zusammensetzung: [Drucken in HTML](#) - [Drucken in PDF](#) - [Detailzusammensetzung](#) - [Kontennachweis](#) - [Fehler](#) - [Belege, die nicht in Bericht eintreten](#) - [Dauerfristverlängerung](#)

Veranlagungsperiode: 2018.01      Turnus:  Umrechnung für ganze Periode

Reihenfolge in einer Periode: 1      Berichtstyp:

Meldestatus:       [Beleg MwSt-Abfuhr](#)

[USt-Voranmeldung-Aufgliederung](#) , [Belege, die nicht in Bericht eintreten](#) , [Belege mit anderer MwSt-Periode](#)

**Maschinenfabrik Müller - Umsatzsteuervoranmeldung für Periode 2018.01**  
Abfuhr wurde gemacht NE

		Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer	Steuer
<b>I. Anmeldung der Umsatzsteuer-Vorauszahlung</b>			
<b>Lieferungen und sonstige Leistungen (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben)</b>			
<b>Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug</b>			
<b>Inneregemeinschaftliche Lieferungen (§ 4 Nr. 1 Buchst. b UStG)</b>			
an Abnehmer mit USt-IdNr.	41	12 000,00	
neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne USt-IdNr.	44		
neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG)	49		
Weitere steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug (z.B. Ausfuhrlieferungen, Umsätze nach § 4 Nr. 2 bis 7 UStG)	43		
<b>Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug</b>			
Umsätze nach § 4 Nr. 8 bis 28 UStG	48		
<b>Steuerpflichtige Umsätze (Lieferungen und sonstige Leistungen einschl. unentgeltlicher Wertabgaben)</b>			
zum Steuersatz von 19 %	81	10 200,00	1 938,00
zum Steuersatz von 7 %	86		
zu anderen Steuersätzen	35		36
Lieferungen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach § 24 UStG an Abnehmer mit USt-IdNr.	77		
Umsätze, für die eine Steuer nach § 24 UStG zu entrichten ist (Sägewerkserzeugnisse, Getränke und alkohol. Flüssigkeiten, z.B. Wein)	76		80
<b>Inneregemeinschaftliche Erwerbe</b>			
<b>Steuerfreie inneregemeinschaftliche Erwerbe</b>			
Erwerbe nach §§ 4b und 25c UStG	91		
<b>Steuerpflichtige inneregemeinschaftliche Erwerbe</b>			
zum Steuersatz von 19 %	89		
zum Steuersatz von 7 %	93		
zu anderen Steuersätzen	95		98

Mittels „Druck in PDF“ wird UStVA als Druckformular in der durch Finanzamt definierten Vorlage angeblendet.

Umsatzsteuervoranmeldung

Formular [Detail](#) - [Dokumente](#)

Zusammensetzung: [Drucken in HTML](#) - [Drucken in PDF](#) - [Detailzusammensetzung](#) - [Kontensachweis](#) - [Fehler](#) - [Belege, die nicht in Bericht eintreten](#) - [Dauerfristverlängerung](#)

Veranlagungsperiode: 2018.01      Turnus:       Umrechnung für ganze Periode:

Reihenfolge in einer Periode:       Berichtstyp:

Meldestatus:       [Beleg MwSt-Abfuhr](#)

- Bitte weiße Felder ausfüllen oder ☑ ankreuzen, Anleitung beachten -

2018

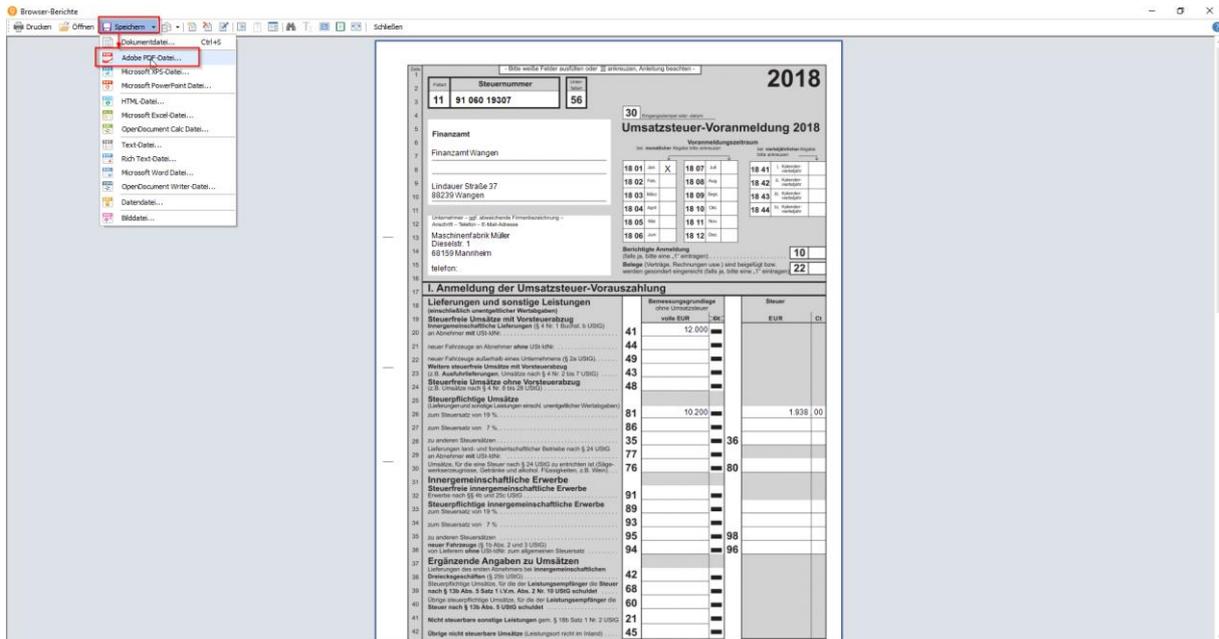
Zeile 1	Fallart	Steuernummer	Unterfallart		
2	11	91 060 19307	56		
3	Finanzamt				30
4	Finanzamt Wangen				Eingangsstempel oder -datum
5	Lindauer Straße 37				<b>Umsatzsteuer-Voranmeldung 2018</b>
6	88239 Wangen				Voranmeldungszeitraum
7	Unternehmer – ggf. abweichende Firmenbezeichnung – Anschrift – Telefon – E-Mail-Adresse				bei monatlicher Abgabe bitte ankreuzen
8	Maschinenfabrik Müller				bei vierteljährlicher Abgabe bitte ankreuzen
9	Dieselstr. 1				18 01 Jan. <input checked="" type="checkbox"/>
10	68159 Mannheim				18 07 Juli
11	telefon:				18 02 Feb.
12					18 08 Aug.
13					18 03 März
14					18 09 Sept.
15					18 04 April
16					18 10 Okt.
17					18 05 Mai
18					18 11 Nov.
19					18 06 Juni
20					18 12 Dez.
21					18 41 I. Kalender- vierteljahr
22					18 42 II. Kalender- vierteljahr
23					18 43 III. Kalender- vierteljahr
24					18 44 IV. Kalender- vierteljahr
25					Berichtigte Anmeldung (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) . . . . .
26					10
27					Belege (Verträge, Rechnungen usw.) sind beigefügt bzw. werden gesondert eingereicht (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)
28					22

### I. Anmeldung der Umsatzsteuer-Vorauszahlung

	Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer		Steuer	
	volle EUR	Gt	EUR	Ct
<b>Lieferungen und sonstige Leistungen</b> (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben)				
<b>Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug</b>				
Inneregemeinschaftliche Lieferungen (§ 4 Nr. 1 Buchst. b UStG) an Abnehmer mit USt-IdNr. . . . . .	41	12.000		
neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne USt-IdNr. . . . . .	44			
neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG) . . . . .	49			
Weitere steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug (z.B. Ausfuhrlieferungen, Umsätze nach § 4 Nr. 2 bis 7 UStG) . . . . .	43			
<b>Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug</b> (z.B. Umsätze nach § 4 Nr. 8 bis 28 UStG) . . . . .	48			
<b>Steuerpflichtige Umsätze</b> (Lieferungen und sonstige Leistungen einschl. unentgeltlicher Wertabgaben)				
zum Steuersatz von 19 % . . . . .	81	10.200	1.938	00
zum Steuersatz von 7 % . . . . .	86			
zu anderen Steuersätzen . . . . .	35		36	
Lieferungen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach § 24 UStG an Abnehmer mit USt-IdNr. . . . . .	77			
Umsätze, für die eine Steuer nach § 24 UStG zu entrichten ist (Säge- werkserzeugnisse, Getränke und alkohol. Flüssigkeiten, z.B. Wein) . . . . .	76		80	
<b>Inneregemeinschaftliche Erwerbe</b>				
<b>Steuerfreie inneregemeinschaftliche Erwerbe</b> Erwerbe nach §§ 4b und 25c UStG . . . . .	91			
<b>Steuerpflichtige inneregemeinschaftliche Erwerbe</b> zum Steuersatz von 19 % . . . . .	89			
zum Steuersatz von 7 % . . . . .	93			
zu anderen Steuersätzen . . . . .	95		98	
<b>neuer Fahrzeuge</b> (§ 1b Abs. 2 und 3 UStG) von Lieferanten ohne USt-IdNr. zum allgemeinen Steuersatz . . . . .	94		96	
<b>Ergänzende Angaben zu Umsätzen</b>				
Lieferungen des ersten Abnehmers bei inneregemeinschaftlichen <b>Dreiecksgeschäften</b> (§ 25b UStG) . . . . .	42			
Steuerpflichtige Umsätze, für die der Leistungsempfänger die Steuer nach § 13b Abs. 5 Satz 1 i.V.m. Abs. 2 Nr. 10 UStG schuldet . . . . .	68			
Übrige steuerpflichtige Umsätze, für die der Leistungsempfänger die Steuer nach § 13b Abs. 5 UStG schuldet . . . . .	60			
<b>Nicht steuerbare sonstige Leistungen</b> gem. § 18b Satz 1 Nr. 2 UStG	21			
Übrige nicht steuerbare Umsätze (Leistungsart nicht im Inland) . . . . .	45			
<b>Übertrag</b> . . . . . zu übertragen in Zeile 45			1.938	00

USt 1 A – Umsatzsteuer-Voranmeldung 2018 – (09.17)

44	Steuernummer: <b>91 060 19307</b>		Steuer		Ct
45	Übertrag		1.938		00
46	<b>Leistungsempfänger als Steuerschuldner (§ 13b UStG)</b>		<b>Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer</b>		
47		volle EUR	Ct		
48	46	Steuerpflichtige sonstige Leistungen eines im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässigen Unternehmers (§ 13b Abs. 1 UStG)	47		
49	52	Andere Leistungen eines im Ausland ansässigen Unternehmers (§ 13b Abs. 2 Nr. 1 und 5 Buchst. a UStG)	53		
50	73	Lieferungen sicherungsübereigneter Gegenstände und Umsätze, die unter das GrESTG fallen (§ 13b Abs. 2 Nr. 2 und 3 UStG)	74		
51	78	Lieferungen von Mobilfunkgeräten, Tablet-Computern, Spielekonsolen und integrierten Schaltkreisen (§ 13b Abs. 2 Nr. 10 UStG)	79		
52	84	Andere Leistungen (§ 13b Abs. 2 Nr. 4, 5 Buchst. b, Nr. 6 bis 9 und 11 UStG)	85		
53	Umsatzsteuer		1.938		00
54	<b>Abziehbare Vorsteuerbeträge</b>				
55	Vorsteuerbeträge aus Rechnungen von anderen Unternehmern (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 UStG), aus Leistungen im Sinne des § 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 UStG) und aus innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäften (§ 25b Abs. 5 UStG)		66	2.869	00
56	Vorsteuerbeträge aus dem innergemeinschaftlichen Erwerb von Gegenständen (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 UStG)		61		
57	Entstandene Einfuhrumsatzsteuer (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 UStG)		62		
58	Vorsteuerbeträge aus Leistungen im Sinne des § 13b UStG (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 UStG)		67		
59	Vorsteuerbeträge, die nach allgemeinen Durchschnittssätzen berechnet sind (§§ 23 und 23a UStG)		63		
60	Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 15a UStG)		64		
61	Vorsteuerabzug für innergemeinschaftliche Lieferungen neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG) sowie von Kleinunternehmern im Sinne des § 19 Abs. 1 UStG (§ 15 Abs. 4a UStG)		59		
62	Verbleibender Betrag		-931		00
63	<b>Andere Steuerbeträge</b>				
64	Steuer infolge Wechsels der Besteuerungsform sowie Nachsteuer auf versteuerte Anzahlungen u. ä. wegen Steuersatzänderung		65		
65	In Rechnungen unrichtig oder unberechtigt ausgewiesene Steuerbeträge (§ 14c UStG) sowie Steuerbeträge, die nach § 6a Abs. 4 Satz 2, § 17 Abs. 1 Satz 6, § 25b Abs. 2 UStG oder von einem Auslagerer oder Lagerhalter nach § 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG geschuldet werden		69		
66	Umsatzsteuer-Vorauszahlung/Überschuss		-931		00
67	Abzug der festgesetzten Sondervorauszahlung für Dauerfristverlängerung (in der Regel nur in der letzten Voranmeldung des Besteuerungszeitraums auszufüllen)		39		
68	Verbleibende Umsatzsteuer-Vorauszahlung (bitte in jedem Fall ausfüllen)		83	-931	00
69	Verbleibender Überschuss - bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen -				
70	<b>II. Sonstige Angaben und Unterschrift</b>				
71	Ein Erstattungsbetrag wird auf das dem Finanzamt benannte Konto überwiesen, soweit der Betrag nicht mit Steuerschulden verrechnet wird. <b>Verrechnung des Erstattungsbetrags erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten</b> (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)				29
72	Geben Sie bitte die Verrechnungswünsche auf einem gesonderten Blatt an oder auf dem beim Finanzamt erhältlichen Vordruck „Verrechnungsantrag“.				
73	Das <b>SEPA-Lastschriftmandat</b> wird ausnahmsweise (z.B. wegen Verrechnungswünschen) für diesen Voranmeldungszeitraum <b>widerrufen</b> (falls ja, bitte eine „1“ eintragen). Ein ggf. verbleibender Restbetrag ist gesondert zu entrichten.				26
74	Über die Angaben in der Steueranmeldung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen (falls ja, bitte eine „1“ eintragen).				23
75	Geben Sie bitte diese auf einem gesonderten Blatt an, welches mit der Überschrift „Ergänzende Angaben zur Steueranmeldung“ zu kennzeichnen ist.				
77	<b>Datenschutz-Hinweis:</b>		- nur vom Finanzamt auszufüllen -		
78	Die mit der Steueranmeldung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149, 150 AO und der §§ 18, 18b UStG erhoben. Die Angabe der Telefonnummern und der E-Mail-Adressen ist freiwillig.		11		19
79	Bei der Anfertigung dieser Steueranmeldung hat mitgewirkt:				12
80	(Name, Anschrift, Telefon, E-Mail-Adresse)				
81	Vladan Prokúpek				
82	Dieselstr. 1				
83	68159 Mannheim				
84					
85	22. 3. 2018				
86	Datum, Unterschrift		Bearbeitungshinweis		
			1. Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie ggf. unter Berücksichtigung der gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten.		
			2. Die weitere Bearbeitung richtet sich nach den Ergebnissen der maschinellen Verarbeitung.		
			Datum, Namenszeichen		
			Kontrollzahl und/oder Datenerfassungsvermerk		



Durch Link „Detailzusammensetzung“ werden Details der Zusammensetzung gezeigt, die in die UStVA eintreten.



Maschinenfabrik Müller  
22. 3. 2018

**Umsatzsteuerjournal  
Januar 2018**

Vladan Prokúpek  
9:35:07

Zeile	Belegtyp	Beleg	△	SC	Var.	Symbol	ent-	Struktur	UST	Subjekt	Konten	Rechnungsdat	Bemerkung	Netto	Steuer	Brutto
41	FVU	2018103			10	2018103	12. 1. 2018	FR61811219517		SpaceX SA	S120000/S412500	12. 1. 2018	Rechnung Produktion EU			
<b>Summe für Zeile 41</b>														0,00	0,00	0,00
66	FPU	1815100001			101	RE 146-18PP	10. 1. 2018			Poppe+Potthoff	S100000/S330000	11. 1. 2018	Poppe+Potthoff	15 000,00	2 850,00	17 850,00
66	FPU	1815100002			101	22	17. 1. 2018			Kretz GmbH	S590600/S330000	18. 1. 2018	Kretz GmbH - Reparatur W.	100,00	19,00	119,00
<b>Summe für Zeile 66</b>														15 100,00	2 869,00	17 969,00
81	FVU	2018101			101	2018101	12. 1. 2018			Schreinerei Beyer	S120000/S440000	12. 1. 2018	Rechnung Produktion Inlan:			
81	FVU	2018102			101	2018102	14. 1. 2018			Schreinerei Beyer	S120000/S440000	16. 1. 2018	Rechnung Produktion Inlan:			
<b>Summe für Zeile 81</b>														0,00	0,00	0,00

In der Detailzusammensetzung werden nur die Daten angeführt, die tatsächlich in die UStVA eintreten. Falls also z. B. die Zeile 81 als Summe der MwSt. Grundlage berechnet wird, dann wird auch in der Zusammensetzung nur die MwSt. Grundlage angeführt. Die Steuer auf der Zeile 81 im UStVA wird dann erst aus dem Gesamtwert der Grundlage berechnet.

Link „Kontennachweis“ dient zur Kontrolle. In unserer ESO9Start-Lösung kommt die UStVA überwiegend aus Buchungssätzen aufgrund der Konten im Buchungssatz, aber bei SCHNELL ist man auf eigene Steuercode gewöhnt (Frage ist, ob es nur so bei SCHNELL läuft oder ob es allgemein laut der dt. Gesetzgebung gültig ist). Darum wurde von ihnen verlangt, die Wertkontrolle zu haben, die auf Belegköpfen (oder Posten) mit konkretem Steuercode angeführt wird.



**Umsatzsteuerverprobung (Sollversteuerung)  
2018.01**

**Maschinenfabrik Müller**

Ermittlungsart	Nummer	Bezeichnung	Umsatz	Steuer
<b>Kennziffer 41</b>		<b>Ig. Lieferungen an Abnehmer mit USt.ID</b>		
Kontonummer	S412500	Steuerfreie ig. Lieferungen §4 Nr. 1b UStG (Produktion)	-12 000,00	
		Summe der Umsätze für Kennziffer 41	-12 000,00	
<b>Kennziffer 66</b>		<b>Abziehbare VSt. aus Rechnungen anderer Unternehmer</b>		
Kontonummer	S140600	Abziehbare VSt 19%	2 869,00	
		Summe der Umsätze für Kennziffer 66	2 869,00	
<b>Kennziffer 81i</b>		<b>St.pflichtige Umsätze zu 19 v.H.</b>		
Kontonummer	SC101	Umsatzsteuer (gebuchter Umsatz)	-10 200,00	
		Summe der Umsätze für Kennziffer 81i	-10 200,00	
		daraus berechnete Steuer mit Steuercode 101, 114, 142		-1 938,00
		Gebuchte Steuer auf Festkonto S380600, S380800, S380000		-1 938,00
		Ausgewiesen in der UstVoranmeldung	-10 200,00	-1 938,00
<b>Kennziffer 81s</b>		<b>St.pflichtige Umsätze zu 19 v.H.</b>		
Kontonummer	S440000	Erlöse 19% USt (Produktion)	-10 000,00	
Kontonummer	S440010	Erlöse 19% USt (Service)	-200,00	
		Summe der Umsätze für Kennziffer 81s	-10 200,00	
		daraus berechnete Steuer mit Steuercode 101, 114, 142		-1 938,00
		Gebuchte Steuer auf Festkonto S380600, S380800, S380000		-1 938,00
		Ausgewiesen in der UstVoranmeldung	-10 200,00	-1 938,00

Durch Link „Fehler“ wird die Zusammensetzung gezeigt, wo die Belege ausgeschrieben sind, bei denen die Werte aus dem Detail der UStVA und Steuergrundlage oder Steuer nach dem Steuercode nicht übereinstimmen.

Bemerkung: in der DEMOVersion ist die Zusammensetzung leer, dort sind keine Unterschiede vorhanden.

Unter Link „Belege, die nicht in Bericht eintreten“ wird Filterseite angezeigt.



Jetzt ist es möglich den Belegtyp anzugeben und durch Link im unteren Teil die Zusammensetzung nach einzelnen Typen zu drucken

Filterbedingungen für Belegliste, die nicht im MwStBericht sind

Belegtyp

Steuercode

Zeitraum **2018.01**

[Druckvorschau - Zusammenstellung](#)

Bei der Beibehaltung der standardisierten Einstellung (d.h. mit dem ausgefülltem %) wird durch Link die Zusammensetzung mit allen Belegen, die folgende Bedingungen erfüllen, gedruckt:

- Haben einen Belegtyp mit Buchungseigenschaften
- Haben das Leistungsdatum des angehörigen Zeitraums oder haben kein Leistungsdatum und die Buchungsperiode mit dem angehörigen Zeitraum übereinstimmt.
- Sie treten in keine Zeile der beliebigen berechneten UStVA

Maschinenfabrik Müller  
22. 3. 2018

**Belege, die nicht in MwSt.-Bericht eintreten**

Vladan Prokůpek  
9:45:42

Parameter der Datenquellen: Steuercode: Belegtyp=%, Rechnungsperiode=2018.01

Art	△1 Beleg	△3 SC	Text	Eingangsdatum / Versendet	Steuererfüll- ung	zum Bezahlen	Basis 0%	Basis ermäßigter Tarif	Steuer ermäßigter Tarif	Basis Grundtarif	Steuer Grundsatz
SPU	18ACH1000001	0	SPU01 - Stock ACH - Kauf	21. 2. 2018	10. 1. 2018	17 850,00	0,00	0,00	0,00	15 000,00	2 850,00
<b>Summe für SPU</b>						<b>17 850,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>15 000,00</b>	<b>2 850,00</b>
<b>Summe für Zusammensetzung</b>						<b>17 850,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>15 000,00</b>	<b>2 850,00</b>

Unter dem Link „Dauerfristverlängerung“ wird die Filterseite angezeigt:

Umsatzsteuervoranmeldung

Formular [Detail - Dokumente](#)

Zusammensetzung: [Drucken in HTML](#) - [Drucken in PDF](#) - [Detailzusammensetzung](#) - [Kontennachweis](#) - [Fehler](#) - [Belege, die nicht in Bericht eintreten](#) - [Dauerfristverlängerung](#)

Veranlagungsperiode **2018.01** Turnus  Umrechnung für ganze Periode

Reihenfolge in einer Periode **1** Berichtstyp

Meldestatus  [Beleg MwSt-Abfuhr](#)

Dort kann man die Angaben (Bedingungen) für Dauerfristverlängerung ausfüllen:

Antrag auf Dauerfristverlängerung Anmeldung der Sondervorauszahlung

Zeitraum **2018.01**

Berichtigte Anmeldung 10

Summe der verbleibenden Umsatzsteuer-Vorauszahlungen

Davon 1/11 = Sondervorauszahlung 38

Verrechnung des Erstattungsbetrags 29

Das SEPA-Lastschriftmandat 26

Ergänzende Angaben zur Steueranmeldung 23

[Drucken in PDF](#)

Nachdem die Bedingungen ausgefüllt sind, kann durch Link unten die Zusammensetzung gedruckt werden.

– Bitte weiße Felder ausfüllen, Anleitung auf der Rückseite beachten –

2018

Fallart	<b>Steuernummer</b>	Unterfallart	Zeitraum	
<b>11</b>	<b>91 060 19307</b>	<b>56</b>	<b>1800</b>	

**30** Eingangsstempel oder -datum

**Finanzamt**  
Finanzamt Wangen  
Lindauer Straße 37  
88239 Wangen

Unternehmer – ggf. abweichende Firmenbezeichnung –  
Anschrift – Telefon – E-Mail-Adresse  
Maschinenfabrik Müller  
Dieselstr. 1  
68159 Mannheim  
telefon:

**Zur Beachtung**  
für Unternehmer, die ihre Voranmeldungen **vierteljährlich** zu übermitteln haben:  
Der Antrag auf Dauerfristverlängerung ist nicht zu stellen, wenn Dauerfristverlängerung bereits gewährt worden ist. Er ist nicht jährlich zu wiederholen. Eine Sondervorauszahlung ist nicht zu berechnen und anzumelden.

**Antrag auf Dauerfristverlängerung**  
**Anmeldung**  
**der Sondervorauszahlung**  
**(§§ 46 bis 48 UStDV)**

**I. Antrag auf Dauerfristverlängerung**  
(Dieser Abschnitt ist gegenstandslos, wenn Dauerfristverlängerung bereits gewährt worden ist.)  
Ich beantrage, die Fristen für die Übermittlung der Umsatzsteuer-Voranmeldungen und für die Entrichtung der Umsatzsteuer-Vorauszahlungen um einen Monat zu verlängern.

**II. Berechnung und Anmeldung der Sondervorauszahlung auf die Steuer für das Kalenderjahr 2018 von Unternehmern, die ihre Voranmeldungen monatlich zu übermitteln haben**

Berichtigte Anmeldung (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) ..... **10**

1. Summe der verbleibenden Umsatzsteuer-Vorauszahlungen <b>zuzüglich</b> der zu berücksichtigenden Sondervorauszahlung für das Kalenderjahr 2017 .....	volle EUR	<input type="checkbox"/>	
	0	<input type="checkbox"/>	
2. Davon $\frac{1}{11}$ = <b>Sondervorauszahlung 2018</b> .....	<b>38</b>	0	<input type="checkbox"/>

**Verrechnung des Erstattungsbetrags erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten** (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) ..... **29**

Geben Sie bitte die Verrechnungswünsche auf einem gesonderten Blatt an oder auf dem beim Finanzamt erhältlichen Vordruck „Verrechnungsantrag“.

Das **SEPA-Lastschriftmandat** wird ausnahmsweise (z.B. wegen Verrechnungswünschen) für die Sondervorauszahlung dieses Jahres **widerrufen** (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) ..... **26**

Ein ggf. verbleibender Restbetrag ist gesondert zu entrichten.

Über die Angaben in der Steueranmeldung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) ..... **23**

Geben Sie bitte diese auf einem gesonderten Blatt an, welches mit der Überschrift „**Ergänzende Angaben zur Steueranmeldung**“ zu kennzeichnen ist.

**Datenschutz-Hinweis:**  
Die mit der Steueranmeldung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149, 150 der Abgabenordnung und des § 18 des Umsatzsteuergesetzes erhoben. Die Angabe der Telefonnummern und der E-Mail-Adressen ist freiwillig.

Bei der Anfertigung dieser Steueranmeldung hat mitgewirkt:  
(Name, Anschrift, Telefon, E-Mail-Adresse)  
Vladan Prokúpek  
Dieselstr. 1  
68159 Mannheim

- nur vom Finanzamt auszufüllen -

<b>11</b>	<b>19</b>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Bearbeitungshinweis**  
1. Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie ggf. unter Berücksichtigung der gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten.  
2. Die weitere Bearbeitung richtet sich nach den Ergebnissen der maschinellen Verarbeitung.

Datum, Namenszeichen

Kontrollzahl und/oder Datenerfassungsvermerk

22. 3. 2018  
Datum, Unterschrift

USt 1 H – Antrag auf Dauerfristverlängerung/Anmeldung der Sondervorauszahlung 2018 – (09.17)

Mittels Taste „MwSt. Abfuhr Erstellen“ müssen nach der Kontrolle die Berichte abgeschlossen werden. Es ist egal, ob die Taste läuft. Falls für den gleichen Zeitraum der UStVA oder Zusammenfassende Meldung vorhanden sind, werden die Berichte auf einmal abgeschlossen.

**ACHTUNG:** falls die Berichte (Schritt 3) erst nach dem Export (Schritt 4) abgeschlossen werden, kann Folgendes passieren: Falls jemand im Zeitraum zwischen Export und Abschließung Belege dieses Zeitraumes anlegt, dann kommen die Belege nicht in die abgegebenen Berichte und bilden keine zusätzliche UStVA, bzw. folgende oder folgende Zusammenfassende Meldung.

Sie werden zwar im Regelmäßigen Bericht in der Applikation inbegriffen, aber dieser wird sich von dem Bericht, den wir schon am Finanzamt abgegeben haben, unterscheiden.

Darum ist es unbedingt notwendig die Berichte vor dem Export der finalen Version abzuschließen und nicht z. B. erst einen Monat nach der Abgabe. Ansonsten kann nicht garantiert werden, dass die abgegebenen Berichte korrekt sind!

Umsatzsteuervoranmeldung

Formular [Detail](#) - [Dokumente](#)

Zusammensetzung: [Drucken in HTML](#) - [Drucken in PDF](#) - [Detailzusammensetzung](#) - [Kontennachweis](#) - [Fehler](#) - [Belege, die nicht in Bericht eintreten](#) - [Dauerfristverlängerung](#)

Veranlagungsperiode 2018.01 Turnus  Umrechnung für ganze Periode

Reihenfolge in einer Periode 1 Berichtstyp

Meldestatus  [Beleg MwSt-Abfuhr](#)

Steuerschuld

Benutzerbemerkung

Export in XML

Exportierte Datei

Speichern XML in Dokumentation Datei  Vorläufige XML in Dokumenten löschen

Datei XML

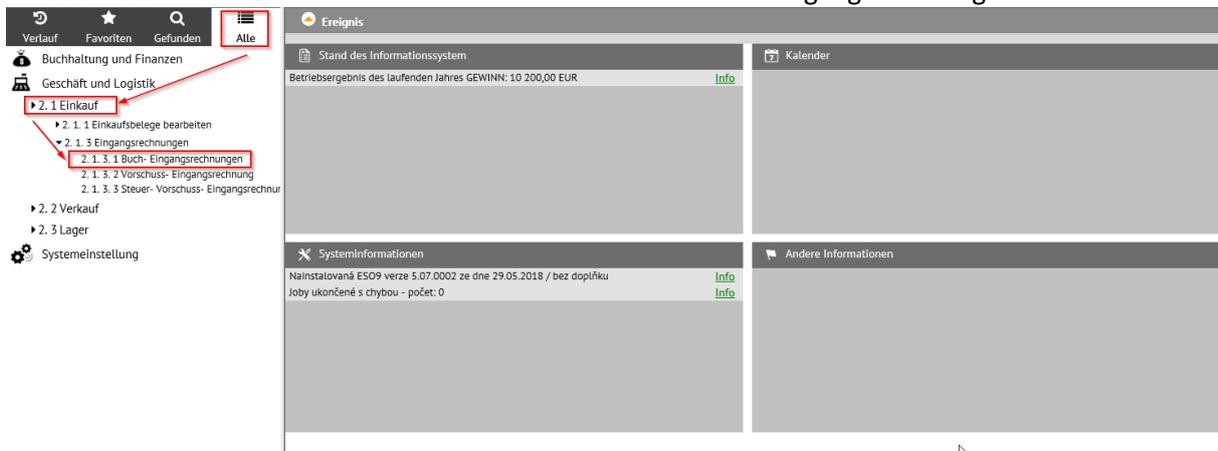
[Nachweis auf Steuerportal](#)

Sobald die MwSt. Abfuhr erstellt ist, werden weitere Positionen ergänzt:

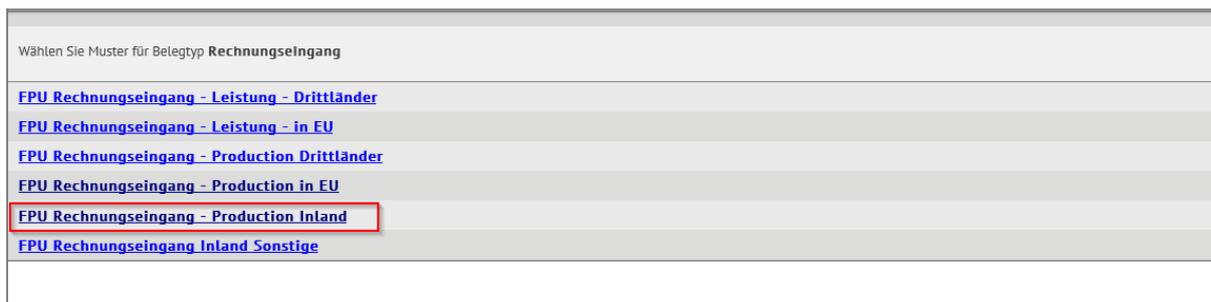
- Belegnummer (IDU) für MwSt. Abfuhr (falls automatisch entsteht) (in der DEMOversion ist nicht vorhanden)
- Übermittlungsdatum
- Benutzer, von dem die Abfuhr durchgeführt worden ist
- Steuerpflicht, bzw. übermäßiger Abzug

## V. Screenshot Verprobungsliste USt

Im Baum der Aktivitäten klicken Sie auf Aktivität 2. 1. 3. 1 Buch-Eingangsrechnungen:



Es wird die Liste der Muster angeboten, in der Liste der Muster klicken Sie auf Muster FPU Rechnungseingang - Production Inland:



Für Nachschlagen einer schon vorhandenen Rechnung geben Sie im Filter in die „Nummer“ **1815100001**, , löschen Sie den Zeitraum (man muss in der relevanten Position stehen), danach oben oder unten die Taste „Filter“ oder „Enter“ klicken:

Anstatt unserer Rechnungsnummer (die automatisch generiert wurde), ist es auch möglich für die Aufsuchung im Filter ihre Rechnungsnummer **RE 146-18PP** zu benutzen:

Im Belegkopf der Eingangsrechnung im oberen Teil – Hinweis „Buchung“ – werden die Buchungen gezeigt.

Im oberen Teil sind grundlegende Daten aus dem Belegkopf angeblendet (sie sind lediglich identifizierend und es ist nicht möglich sie zu ändern). Im mittleren Teil sind die Buchungen angeblendet (siehe oben Punkt II.). Im Teil unten sind Unterlagen (Details) für UStVA und Zusammenfassende Meldung angeblendet.

**Beleg**

Belegkopf - Druckvorschau-Buchung - MwSt.

Typ	Nummer	Rechnungsperiode	Leistungsdatum	Buchungstext	Betrag Val	Gesamt-OP EUR
FPU	1815100001	2018.01	10. 1. 2018	Poppe+Potthoff	17 850,00 EUR	17 850,00
Status	Var. Symbol	Kostenstelle SOLL	Kostenstelle HABEN	Subjekt	Steuercode	Kostenträger/Projektnummer
30	RE 146-18PP			A002 Poppe+Potthoff	101	A3

**Buchung**

Buchungstyp	Konto	Bezeichnung des	Kostens	Kostenstelle-Bezei	Wäh	Umsatz SOLL in F	Umsatz SOLL EUR	Umsatz Haben FW	Umsatz Haben EU	Saldo-Betrag VAL	Saldo - Be
Automatische	K904251	Poppe+Potthoff	NULL	Nicht definiert	EUR	0,00	0,00	17 850,00	17 850,00	0,00	
Manuell	S140600	Abziehbare VSt 19%	NULL	Nicht definiert	EUR	2 850,00	2 850,00	0,00	0,00	0,00	
Automatische	S100000	Bestand Roh-, Hilfs-	3010000	Logistic/purchasing	EUR	15 000,00	15 000,00	0,00	0,00	0,00	

**Unterlagen für Umsatzsteuererklärung Bericht, Kontrollmeldung MwSt. und Sammelmeldung**

Zeitraum für	Pflichtdatum	Berichtreihe	Bemessungsgrund	Steuer	Steuersatz	MwSt Prozent	Steuersatz D	MwSt	Abfuhrperio	Reihen	MwSt. Kürzen Ken	Berichtstyp
2018.01	10. 1. 2018	66		2 850,00	Nettotarif	19,00	10. 1. 2018	Nein	2018.01	1		gemeldet

Unterlagen für UStVA und Zusammenfassende Meldung können Sie auch in den Detail-Modus umschalten:

**Unterlagen für Umsatzsteuererklärung Bericht, Kontrollmeldung MwSt. und Sammelmeldung**

Zeitraum für	Pflichtdatum	Berichtreihe	Bemessungsgrund	Steuer	Steuersatz	MwSt Prozent	Steuersatz D	MwSt	Abfuhrperio	Reihen	MwSt. Kürzen Ken	Berichtstyp
2018.01	10. 1. 2018	66		2 850,00	Nettotarif	19,00	10. 1. 2018	Nein	2018.01	1		gemeldet

**MwSt. Aufzeichnung Unterlagen**

Zeitraum für MwSt. 2018.01      Pflichtdatum für Steuererklärung 10. 1. 2018

**Daten für MwSt-Bericht**

Berichtreihe MwSt. 66

Bemessungsgrundlage      Steuer 2 850,00

Steuersatz       MwSt Prozent 19,00      Steuersatz Datum 10. 1. 2018

MwSt-Abfuhr gemacht       Abfuhrperiode MwSt. 2018.01      Reihenfolge in einer Periode 1

Ust Inr. Kunde      Berichtstyp       Abfuhrdatum MwSt.

Fehler

**Informationen für Sammelmeldung**

Erfüllungskode

SM Abfuhr durchgeführt       Zeitraum der Sammelmeldung Abfuhr      Sammelmeldung Reihe im Rahmen Zeitraum

Bericht Sammelmeldung       Datum der Sammelmeldung Abfuhr

**weitere Eigenschaften**

Vorschrift Nummer 100      Verbuchung Nr. 4      Positions Nr.

Umrechnungssymbol       manuelle Einschreiben

Daten für UStVA sind im oberen Teil angeführt. Jeder Datensatz enthält nämlich Daten für USt-VA und Zusammenfassende Meldung und weitere gemeinsame Eigenschaften. Details bedeuten Kumulierung laut der Zeile des MwSt.-Berichtes und laut Steuersatz. Falls in die Berichte Beträge aus den Posten eintreten (z. B. bei der steuerfreien Lieferung der Ware in die EU-Länder), werden sie nicht kumuliert. Im „Detail“ ist dann für jede Position einen Datensatz vorhanden.

Der Zeitraum für MwSt. wird aus dem Buchungszeitraum der Buchung übertragen, evtl. aus dem MwSt.-Zeitraum. Fall „Detail“ aus dem Belegkopf oder aus dem Belegposten entsteht, wird aus dem Buchungszeitraum im Belegkopf übertragen, evtl. aus dem Datum der Bemerkung zum Belegkopf (die den Code im Parameter KodPoznProObdDPH angeführt hat). Das bedeutet aber nicht, dass in diesem

Zeitraum das Detail in den Bericht eintritt – in welchen Bericht wird Detail gehören, hängt von Zyklus der Berichterstellung.

#### Einzelheiten zur Sektion „Daten für MwSt.-Bericht:

Daten für MwSt-Bericht			
Berichtreihe MwSt	66	Steuer	2 850,00
Bemessungsgrundlage		MwSt Prozent	19,00
Steuersatz	Nettotarif	Steuersatz Datum	10. 1. 2018
MwSt-Abfuhr gemacht	Nein	Reihenfolge in einer Periode	1
Ust Inr. Kunde		Abfuhrperiode MwSt	2018.01
Fehler	OK	Berichtstyp	gemeldet
		Abfuhrdatum MwSt.	

Sektion enthält:

- Berichtreihe MwSt.
- Bemessungsgrundlage
- Steuersatz und MwSt. Prozent
- Steuersatz Datum – nach dem Datum wird der Steuersatz festgelegt (bei der Steuersatzänderung sinnvoll)

Daten für USt-VA			
Berichtreihe MwSt	81	Steuer	
Bemessungsgrundlage	10 000,00	MwSt Prozent	19,00
Steuersatz	Grundsatz	Steuersatz Datum	12. 1. 2018
MwSt-Abfuhr gemacht	Ja	Reihenfolge in einer Periode	1
Ust Inr. Kunde		Abfuhrperiode MwSt	2018.01
Fehler	OK	Berichtstyp	gemeldet
		Abfuhrdatum USt	30. 5. 2018 13:28:21

Ferner enthält Positionen, die durch Vorbereitung oder Abfuhr der UStVA ausgefüllt werden:

- MwSt.-Abfuhr gemacht – informiert darüber, ob MwSt.-Bericht, in den ein bestimmtes Detail zugeordnet wurde, abgeschlossen ist.
- Abfuhrperiode MwSt. – wird bei der Vorbereitung ausgefüllt, hängt vom Zyklus der Berichterstellung ab.
- Reihenfolge in einer Periode – z. B. zusätzlicher Bericht wird die Nr. 2 haben.
- Berichtstyp – informiert, ob es sich um einen ordnungsmäßigen Bericht, Berichtigungsbericht oder zusätzlichen Bericht handelt.
- Abfuhrdatum

#### VI. Beschreibung, wie man zu den o. g. Screenshots gelangt

Wird oben bei jedem Beispiel angeführt.